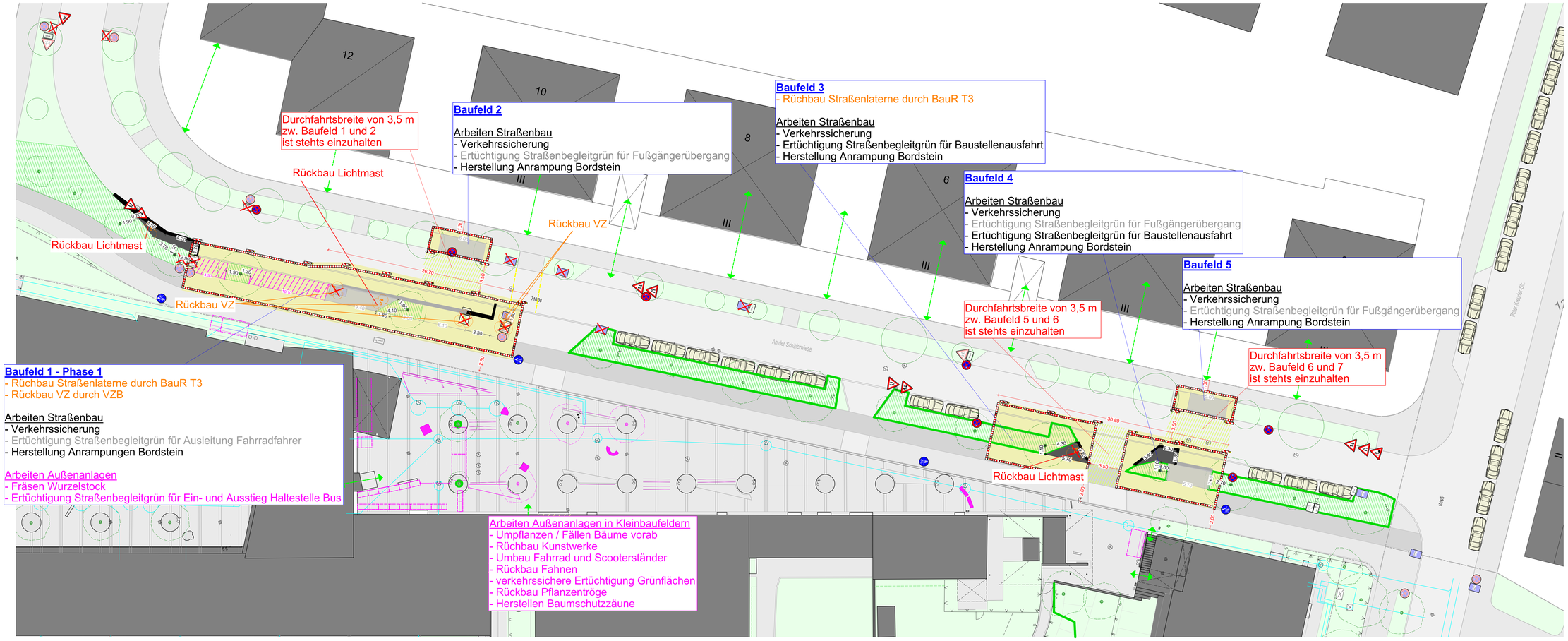
Anlage P01

Baulogistikphase 0 - VZP- Vorabmaßnahmen BA1 Nord während Schulferien



Baufeld 1 - Phase 1
- Rückbau Straßenlaterne durch BauR T3
- Rückbau VZ durch VZB

Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Ausleitung Fahrradfahrer
- Herstellung Anrampungen Bordstein

Arbeiten Außenanlagen
- Fräsen Wurzelstock
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Ein- und Ausstieg Haltestelle Bus

Baufeld 2

Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Fußgängerübergang
- Herstellung Anrampung Bordstein

Baufeld 3
- Rückbau Straßenlaterne durch BauR T3

Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Baustellenausfahrt
- Herstellung Anrampung Bordstein

Baufeld 4

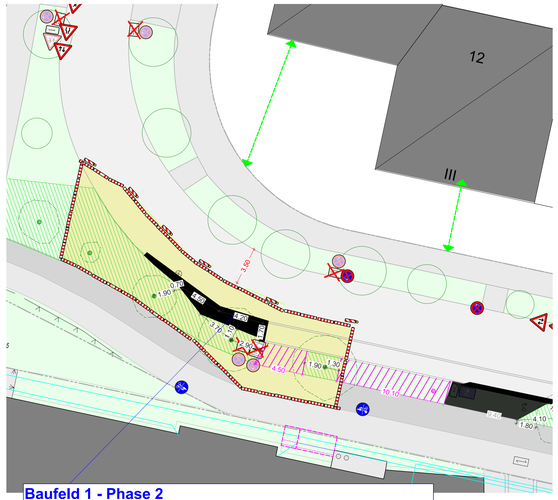
Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Fußgängerübergang
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Baustellenausfahrt
- Herstellung Anrampung Bordstein

Baufeld 5

Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Fußgängerübergang
- Herstellung Anrampung Bordstein

Arbeiten Außenanlagen in Kleinbaufeldern
- Umpflanzen / Fällen Bäume vorab
- Rückbau Kunstwerke
- Umbau Fahrrad und Scooterständer
- Rückbau Fahnen
- verkehrssichere Ertüchtigung Grünflächen
- Rückbau Pflanzentröge
- Herstellen Baumschutzzäune

Zusatz - VZP Baufeld 1 - Phase 2



Baufeld 1 - Phase 2
- Rückbau Straßenlaterne durch BauR T3

Arbeiten Straßenbau
- Verkehrssicherung
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün für Zufahrt Haltestelle Bus
- Herstellung Anrampungen Bordstein

Vor Ausführung im Straßenbegleitgrün
Abstimmung / Festlegung der Flächen vor Ort
mit ökologischer Baubegleitung
Steil Landschaftsplanung
08151-9736581

Legende Lageplan:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Baumschutzzaun
- Anrampungen Bordstein
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün in Abstimmung mit der ökologischen Bauüberwachung
- - für Fußgänger und Radfahrer mit Vlies und Asphalt
- - für SLW 60 mit Vlies und Asphalt
- - für Haltestelle Bus mit Rasenplatten

Legende Verkehrseinrichtung:
- Festbeschilderung Bestand
- Festbeschilderung Bestand entfällt
- prov. Beschilderung mobil

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_002_02_17	
BAUVORHABEN: GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5, ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE; GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²			
GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER	LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT		
BAUHERR	LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT; BAYERSTRASSE 28, 80335 MÜNCHEN	VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN BAUREFERAT H64 Hochbau	
PLANVERFASSER			
PLANINHALT: Baulogistik; Baulogistikphase 0 - Vorabmaßnahmen	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB M 1:200
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

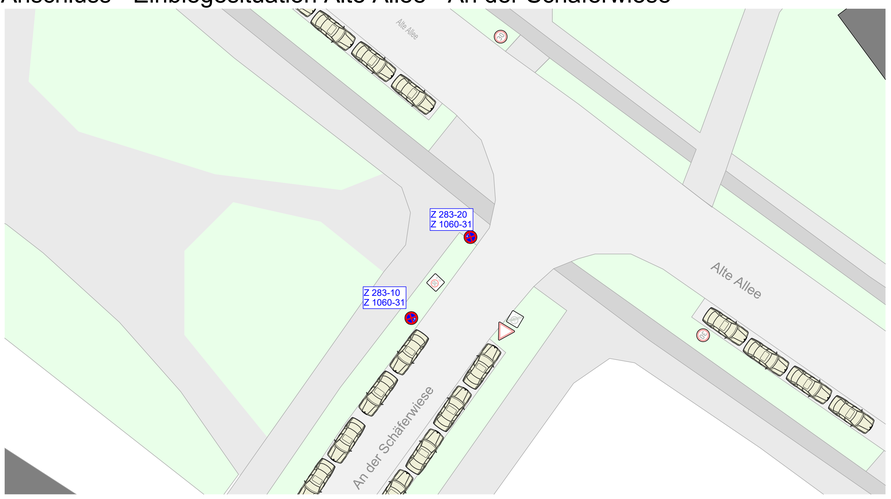
±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518,40 m ü NHN

Ausführungskonzept Stand 30.12.2024

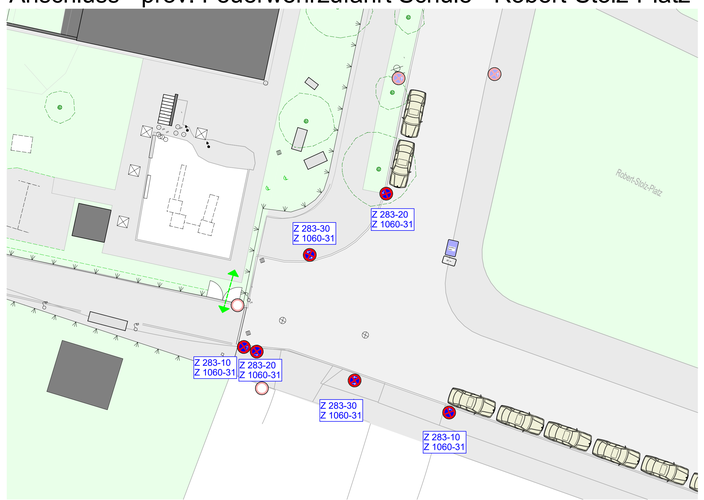
VZP-BA 1 - Baufeld Nord - Baulogistikphase A.1

Anlage P02

Anschluss - Einbiegesituation Alte Allee - An der Schäferwiese



Anschluss - prov. Feuerwehrzufahrt Schule - Robert-Stolz-Platz



Legende Lageplan:

- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Baumschutzzaun
- Anrampungen Bordstein,
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün vorab

Legende Verkehrseinrichtung:

- Festbeschilderung Bestand
- Festbeschilderung Bestand entfällt
- Beschilderung mobil bis Festbeschilderung vorhanden
- fräsen Markierung weiß Bestand
- prov. Markierung gelb
- prov. Fußgängerschutzanlage (FSA)
  - mit Kombischeiben (Fahrrad- und Fußgängersymbol)
  - mit Festzeiten, , programmierbar und Feststrombetrieb
- Schutzbord zur baul. Abtrennung des prov. Radwegs mit flexibler Warnbake VZ 605-20 auf Schutzbord befestigt
  - (Maße Schutzbord lxhxb 1,0x0,15x0,12m)

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_002_03_26

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH:
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518,40 m ü NHN

PLANINHALT: Baulogistik VZP-BA1 Nord Baulogistikphase A.1	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB M 1:200
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Ausführungskonzept Stand 22.01.2026

Baulogistikphase A.1 - Vorabmaßnahmen BA1 Süd und Start Rückbau BA1 Nord

Anlage P03

Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer

Herstellen Mülltonneneinhausung Schule
mit Elektroanschluss
siehe Detailplan

Aufstellung 2 Lagercontainer für Schule durch Dritte
bis Containeranlage 1 Bezugsfertig

Klären Herstellen Baustellenabschuss im Gebäude inkl.
prov. Zugang Küche Schule

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P02

HLS (in Abst. mit Rückbau)
-Rückbau + Umbau Schacht Entwässerung

Rückbau Dach und Mauer bei Trafo, Rückbau Beleuchtung
Klärung:
- Zugänglichkeit Trafo muss stets für SWM gewährleistet sein

Herstellen Mülltonneneinhausung KJZ
siehe Detailplan
Standort in Klärung

Durchfahrtsmöglichkeit Anlieferung Löschwassertank vorhalten

FW-Zufahrt

Rückbau Spielgeräte, Zäune, Basketball- und Fußballtore

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Herstellen prov. FW-Zufahrt
nach Richtlinie „Flächen für die Feuerwehr"

Rückbau Allwettersportplatz
Rückbau Sandkasten
Rückbau Beleuchtung

Rückbau Zäune

Schacht

AW-Leitung

Herstellen prov. Entwässerung Containeranlagen 1 und 2
inkl. Anschluss an MSE
Planung nach IBB

Herstellen Baumschutzzaun Rest
nach Herstellung prov. FW-Zufahrt

Herstellen Einhausung
Winterfahrzeug Schule
siehe Detailplan

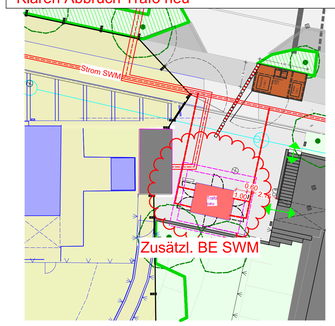
Umbau / Herstellung prov. Ballfangzäune
inkl. Füßballtore
Anschluss Containeranlage 1 in Klärung

Zusätzliche BE für Herstellen Anschluss an MSE
Planung nach IBB
und in Abstimmung mit Feuerwehr

Bautafel

An der Schäferwiese

Neubau Trafo SWM ab Juni 2026 (in Klärung)
- BE SWM in Klärung
- Umbau BE nach Rückbau Dach Trafo und Mauern u. Beleuchtung für Neubau Trafo
- Bereich vor Trafo verkehrssicher herstellen für VZP ab A.2 (P04)
- Klären BE nach Fertigstellung Trafo neu
- Klären Abbruch Trafo neu



Legende:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- prov. Markierung siehe VZP
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsfläche Baustelle
- Baumschutzzaun
- Vorabmaßnahmen
- Vorabmaßnahmen AAL

PLANFORMAT	PLANNUMMER SCM_751_001_01_23

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT, BAYERSTRASSE 28, 80335 MÜNCHEN
VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522,795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518,40 m ü NHN

Ausführungskonzept Stand 20.01.2026

PLANINHALT: Baulogistik	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB M 1:200
Baulogistikphase A.1-Vorabmaßnahmen	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

VZP-BA 1 - Baufeld Nord - ab Baulogistikphase A.2

Anlage P04

Zufahrt TG

Z 283-10
Z 1060-31
Zusatzzeichen mit Beschriftung "Baustellenanlieferung frei"
"Mo-Fr
06:30 - 17:00 h"

Z 220-20
Zusatzzeichen mit Beschriftung "ab hier"
Z 1000-32

Wartezone Baustellenverkehr

An der Schäferwiese

Z 283-20
Z 1060-31
Zusatzzeichen mit Beschriftung "Baustellenanlieferung frei"
"Mo-Fr
06:30 - 17:00 h"

Z 138-10
Z 123

III 14 12 10 8 6 4 2 — III

Z 283-10 Z 1060-31
Z 283-30 Z 1060-31
Z 138-10
Z 1022-10 Z 1000-31
Z "Linksabbieger so einordnen"
Z 283-30 Z 1060-31
Z 267
Z 220-20
Z 259 Z 1000-12
Z 209
Z 283-30 Z 1060-31
Z 283-30 Z 1060-31
Z 283-30 Z 1060-31
Z 283-30 Z 1060-31
Z 237 Z 1000-31
Z 254
Z 267
Z 209
Z 259 Z 1000-22
Z 283-10 Z 1060-31
Z 237
Z 283-20 Z 1060-31
Z 209-30 Z 1022-10
Z 283-10 Z 1060-31
Z 283-20 Z 1060-31
Z 209-30 Z 1022-10

Haltestelle Bücher- & Schulbus

FSA 1

FSA 2

Z 283-20
Z 1060-31
Zusatzzeichen mit Beschriftung "an Schultagen
Mo-Fr
07:30 - 14:00 h"

Z 283-10
Z 1060-31

Z 283-10
Z 1060-31

Schule

Zufahrt Küche

prov. Einhausung Mülltonnen

Scooter-
und Fahrradstellplätze

Baustelleneinrichtung

Kinder- &
Jugendtreff

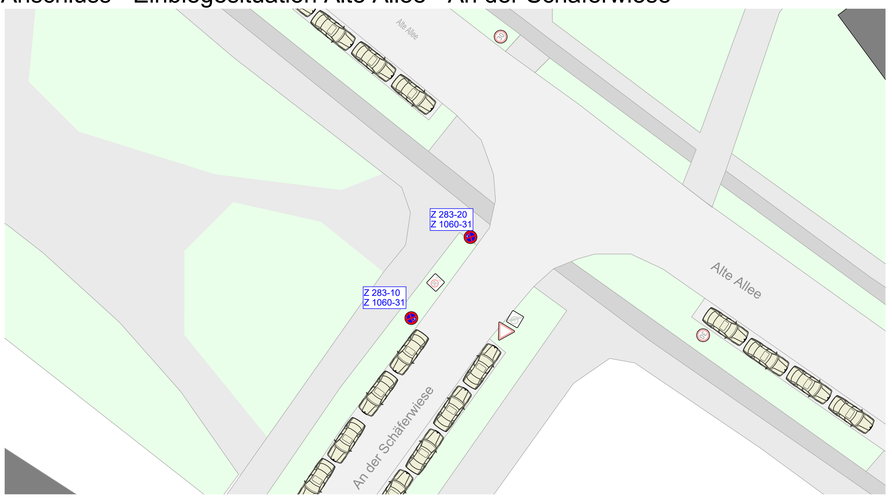
prov. Einhausung Mülltonnen

Peter-Anders-Str.

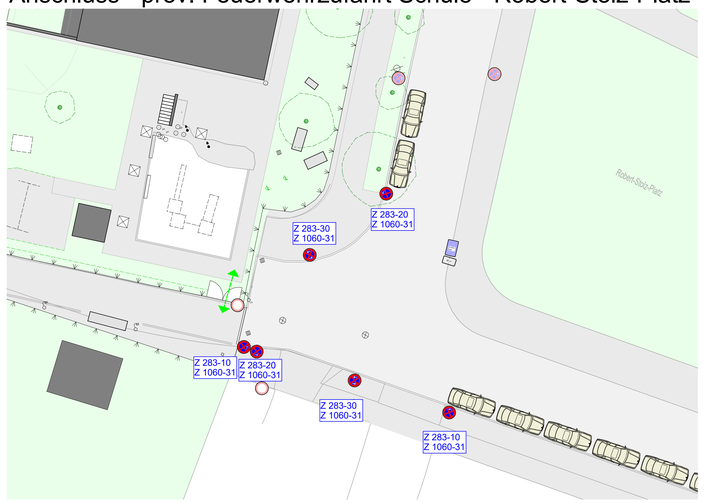
12411

II 23 4 II

Anschluss - Einbiegesituation Alte Allee - An der Schäferwiese



Anschluss - prov. Feuerwehrzufahrt Schule - Robert-Stolz-Platz



Legende Lageplan:

- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Baumschutzzaun
- Anrampungen Bordstein,
- Ertüchtigung Straßenbegleitgrün vorab

Legende Verkehrseinrichtung:

- Festbeschilderung Bestand
- Festbeschilderung Bestand entfällt
- Beschilderung mobil bis Festbeschilderung vorhanden
- Markierung weiß Bestand
- prov. Markierung gelb
- prov. Fußgängerschutzanlage (FSA)
  mit Kombischeiben (Fahrrad- und Fußgängersymbol)
  mit Festzeitbetrieb, programmierbar und Feststrombetrieb
- Schutzbord zur baul. Abtrennung des prov. Radwegs mit flexibler Warnbake VZ 605-20 auf Schutzbord befestigt
  (Maße Schutzbord lxhxb 1,0x0,15x0,12m)

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_002_01_28

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH:
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

PLANINHALT: Baulogistik VZP-BA1 Nord ab Baulogistikphase A.2	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB M 1:200
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Ausführungskonzept Stand 22.01.2026

Anlage P05

Baulogistikphase A.2 - Rückbau Bestand

Herstellung Löschwassertank (LWT) (SoFe2026)
- Verbau/ Baugrube in Planung
- schwerstes Teil ca. 22to (6 Teile)
- Anlieferung mit Schwerlast-Tiefbettfahrzeugen ohne Wenden
- Einheben mit Autokran (Bsp. LTM1200)
- prov. LWT Gewicht voll 82 Tonnen
- Baumschutz klären
- Feuerwehrzufahrt ist Aufrecht zu halten
- Baufeld (-umschließung) klären

Tor für Zufahrt Küche
Ausführung Lage und Ausführung klären

Mülltonneneinhausung Schule

Schule

Sanitärcontainer
Küchenpersonal 2,5x1,5 m

Aufstellung 2 Lagercontainer für Schule durch Dritte
bis Containeranlage 1 Bezugsfertig

FIZ

SCW-Nord
Tor - Zufahrt

Zufahrt prov.

Hydrant

Zugang Küche

Strom SWM

An der Schäferwiese

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P04

Bautafel

Schleppkurve Sattelzug

SCW-Nord
Tor - Ausfahrt

Einrichtung nach Herstellung Trafo neu
u. Rückbau Beleuchtung
Baufeldabschluss zu Trafo klären

Mülltonneneinhausung KJZ

Kinder- & Jugendtreff

Teilabbruch Sporthalle

Durchfahrtsmöglichkeit Anlieferung Löschwassertank vorhalten
Voraussetzung ist eine befestigte, ebene, ungehinderte und gefahrlose Zufahrt
für die Schwerlast-Tiefbettfahrzeugen und Autokran.

2x prov. Löschwassertank

SCW-Süd

Baufeld AN Rückbau / Verbau

Aufstellung Container von
AN Rückbau klären

prov. FW-Zufahrt

Tor für Abschluss Schulhof
Ausführung Lage und Ausführung klären

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

Baufeld AN Baulogistik

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Winterfahrzeug Schule

Legende:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsfläche Baustelle
- Baumschutzzaun
- Abbruch

PLANFORMAT	PLANNUMMER SCM_751_001_02_25

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN
VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0.00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

Ausführungskonzept Stand 20.01.2026

PLANINHALT	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
Baulogistik Baulogistikphase A.2 - Rückbau Bestand			M 1:200
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Baulogistikphase B - Verbau und Aushub

Anlage P06

Folgende Abstände vor der Baugrubenwand sind
gemäß EAB: EB 57 von Baggern und Hebezeugen einzuhalten:

- 1,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t bzw. einer Gesamtlast von 100 kN
- 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t bzw. einer Gesamtlast von 300 kN
- 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t bzw. einer Gesamtlast von 500 kN
- 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t bzw. einer Gesamtlast von 700 kN

Böschungskronen sind auf einem 2,00 m breiten Streifen lastfrei zu halten.

12 III | 10 III | 8 III | 6 III | 4 III

Herstellung Grundleitungen, Rigole
nach Rückbau Kran und Brunnenringe

SCW-Nord
Tor - Zufahrt

An der Schäferwiese

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P04

Schmutzwasserleitung Bestand
DN 200
OK ca. 3,5 m

Bautafel

Schleppkurve LKW Erdbau

Anschlussbewehrung
Bohrpfähle schützen

Lasten für Restaushub
von Bagger auf Verbau
zu berücksichtigen

SCW-Nord
Tor - Ausfahrt

Müllton neneinhausung Schule

Herstellung Grundleitungen in BA2

Sanitärcontainer
Küchenpersonal 2,5x1,5 m

Aufstellung 2 Lagercontainer für Schule durch Dritte
bis Containeranlage 1 Bezugsfertig
Standort in Klärung

4x Brunnenringe DN 2000 C25/30
mit Schachtringfüllung C25/30 unbewehrt
für Gründung Kran

Bohrgerät
an der
Oberfläche

Arbeitsfläche
Restaushub
ca. 6x6 m
Bagger 30 to

Müllton neneinhausung KJZ

Rampe 20% in Abst.

Schutzberme
für händische Unterfangung

Baugrube

Voraushub
(für Herstellung Gurtung) = - 2,60 m
Aushubkote =
ca. -3,76 m

Bohrgerät
an der
Oberfläche

Herstellung Grundleitungen
mit BE-Erweiterung und
temp. Verschwenkung FW-Zufahrt

Herstellung Zisterne /Grundleitungen
neben Verbau klären

SCW-Süd

Herstellung Lüftung
- mit BE-Erweiterung und
temp. Verschwenkung FW-Zufahrt
- Herstellung Kamine (Zu- und Abluft)
in BA2 - in BA1 Außführung überfahrbar

Aufstellung Container von
AN Rückbau / Verbau klären

prov. FW-Zufahrt bauzeitl.

prov. Entwässerung
Container

Zugang Container Schule
EG

Bereich Arbeiten
BA1 - Außenanlagen

Containeranlage 1

Baufeld AN Baulogistik

Zugang Container AG
EG und 1.OG

Winterfahrzeug Schule

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Aufstellen Containeranlage 1 (siehe P13)
inkl. Erdung
Zugang von SüdWesten - Schule :
EG: 5 + 3 (mit großen Türen zu FW-Zufahrt, Elektroanschluss und Radiator) x Lagercontainer

Zugang von Osten - Baustelle:
EG: 2 x Bürocontainer für HLS und ELT
1.OG: 2x WC, 3x großes Büro, 1x Küche, 4x großer Besprechungsraum

Legende:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsfläche Baustelle
- Baumschutzzaun
- Baugrube
- Neubau Grundleitungen
- Neubau Heizung
- Neubau Lüftung

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_001_03_28

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN
VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0.00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

Ausführungskonzept Stand 22.01.2026

PLANINHALT: Baulogistik	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB M 1:200
Baulogistikphase B - Verbau und Aushub	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Baulogistikphase C - Rohbau

Anlage P07

Folgende Abstände vor der Baugrubenwand sind
gemäß EAB: EB 57 von Baggern und Hebezeugen einzuhalten:

- 1,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t bzw. einer Gesamtlast von 100 kN
- 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t bzw. einer Gesamtlast von 300 kN
- 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t bzw. einer Gesamtlast von 500 kN
- 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t bzw. einer Gesamtlast von 700 kN

Böschungskronen sind auf einem 2,00 m breiten Streifen lastfrei zu halten.

12 10 8 6 4 2

Arbeitsbereichsbegrenzung Kran (elektronisch)
Bereiche, in denen das Schwenken mit Last ausgeschlossen ist

Kran 1 Ausleger 60,0 m

An der Schäferwiese

SCW-Nord
Tor - Zufahrt

Mülltonneneinhausung Schule

Herstellung Grundleiungen in BA2

Krangründung
gemäß TWP

Baufeld

Schleppkurve Sattelzug

Betonleitwand

SCW-Nord
Tor - Ausfahrt

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P04

Sanitärcontainer
Küchenpersonal 2,5x1,5 m

Neubau EG

Annahme Gewicht Fertigteiltreppe
ca. 10 to

Mülltonneneinhausung KJZ

Annahme Gewicht UZ Sporthalle
Stahlträger ca. 4 to

Gewicht Lüftungsgeräte
ausstehend (IBB)

Vorausaushub
(für Herstellung Gründung) = 2,60 m
Aushubkote =
ca. 3,76 m

Vorausaushub
(für Herstellung Gründung) = 2,60 m
Aushubkote =
ca. 4,36 m

Betonleitwand

SCW-Süd

Krangründung
gemäß TWP

Arbeitsbereichsbegrenzung Kran (elektronisch)
Bereiche, in denen das Schwenken mit Last ausgeschlossen ist

Bereich Arbeiten
BA1 - Außenanlagen

Containeranlage 2 (Baufirmen)
3-geschossig inkl. 1x Sanitär pro Stockwerk

prov. FW-Zufahrt bauzeitl.

Herstellung Lüftung
- mit BE-Erweiterung und
temp. Verschwenkung FW-Zufahrt
- Herstellung Kamine (Zu- und Abluft)
in BA2 - in BA1 Außführung überfahrbar

Kran 2 Ausleger 45,0 m

Zugang Container Schule - EG

Containeranlage 1

Baufeld AN Baulogistik

Zugang Container AG
EG und 1.OG

Winterfahrzeug Schule

Lasten von Autokran für Ziehen Verbau
auf Rigolen und Zisterne, Luftungsbauwerk neu
zu klären

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Technische Infos (Krane gewählt gemäß techn. Erfordernis)

Kran 1 (Norden):
Hakenmindesthöhe ca. 36 m Aufstellung auf GOK
Fundamentkreuz 4,5 m stationär
Hakenhöhe ca. 37,2 m, Ausleger 60 m
Tragfähigkeit 2,4 to (60 m), bis 18,5 m 10 to
Tiefgründung (nach Angaben Tragwerksplaner):
auf Brunnenringe DN2000 mit OK GOK

Kran 2 (Süden):
Hakenmindesthöhe ca. 26,9 m Aufstellung auf GOK
Fundamentkreuz 4,5 m stationär
Hakenhöhe 26,9 bis 28,4 m, Ausleger 45 m
Tragfähigkeit 1,7 to (45m), bis 13,3 m 6 to
Gründung nach Angaben Tragwerksplaner

Autokraneinsätze:
- Ziehen Verbau
- Ab- und Aufbau Kran 1
- evtl. Lüftungsgeräte

Legende:

- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsfläche Baustelle
- Baumschutzzaun
- Baugrube
- Neubau Erdgeschoss
- Neubau Grundleitungen
- Neubau Heizung
- Neubau Lüftung

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_001_04_24

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH:
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

PLANINHALT	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
Baulogistik			M 1:200
Baulogistikphase C - Rohbau	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Ausführungskonzept Stand 22.01.2024

Baulogistikphase D - Holzbau

Anlage P08

Arbeitsbereichsbegrenzung Kran (elektronisch)
Bereiche, in denen das Schwenken mit Last ausgeschlossen ist

Herstellung Grundleitungen, Rigole
nach Rückbau Kran und Brunnenringe

Kran 1 Ausleger ø

An der Schäferwiese

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P04

Bautafel

Schleppkurve Sattelzug

SCW-Nord
Tor - Zufahrt

Schranke

mit Zufahrtskontrolle

SCW-Nord
Tor - Ausfahrt

Lichtschranke

Mülltonneneinhausung Schule

Sanitärcontainer
Küchenpersonal 2,5x1,5 m

Neubau EG

Mülltonneneinhausung KJZ

Annahme Gewicht UZ Sporthalle
Holzbauteile ca. 5 to

Gewicht Lüftungsgeräte
ausstehend (IBB)

Gerüst freistehend bis Herstellung Fluchtbalkone

SCW-Süd

Containeranlage 2 (Baufirmen)
3-geschossig

Drehkreuz

prov. FW-Zufahrt bauzeitl.

Zugang Container Schule – Containeranlage 1
EG

Zugang Container AG
EG und 1.OG

Bereich Arbeiten
BA1 - Außenanlagen

Baufeld AN Baulogistik

Winterfahrzeug Schule

Musterfassade

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Technische Infos (Krane gewählt gemäß techn. Erfordernis)

Kran 1 (Norden):
Hakenmindesthöhe ca. 36 m Aufstellung auf GOK
Fundamentkreuz 4,5 m stationär
Hakenhöhe ca. 37,2 m, Ausleger 60 m
Tragfähigkeit 2,4 to (60 m), bis 18,5 m 10 to
Tiefgründung (nach Angaben Tragwerksplaner):
auf Brunnenringe DN2000 mit OK GOK

Autokraneinsätze:
- Ab- und Aufbau Kran 1
- evtl. Lüftungsgeräte

Legende:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsflächen Baustelle
- Baumschutzzaun
- Baugrube
- Neubau Erdgeschoss
- Gerüst für Ausbau
- Neubau TGA

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_001_05_21

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

Ausführungskonzept Stand 22.01.2021

PLANINHALT	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
Baulogistik			M 1:200
Baulogistikphase D - Holzbau	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Baulogistikphase E - Ausbau

Anlage P09

12
10
8
6
4
III

Herstellung Grundleitungen, Rigole
nach Rückbau Kran und Brunnenringe

SCW-Nord
Tor - Zufahrt

An der Schäferwiese

Verkehrseinrichtung siehe Plananlage P04

Bautafel

Schranke

Mülltonneneinhausung Schule

mit Zufahrtskontrolle

Fassadenaufzug

SCW-Nord
Tor - Ausfahrt

Lichtschranke

Sanitärcontainer
Küchenpersonal 2,5x1,5 m

Mülltonneneinhausung KJZ

Bereich Arbeiten
BA2 - Außenanlagen
Fluchtweg ist stehts Aufrechtzuerhalten

bauzeitl. Nutzung Aufzug
nach Inbetriebnahme
Auskleidung für Schutz
Zugang UG

Neubau EG

Gerüst freistehend bis Herstellung Fluchtbalkone

Wertstoffhof

SCW-Süd

Containeranlage 2 (Baufirmen)
3-geschossig

prov. FW-Zufahrt

Drehkreuz

BA1 - Außenanlagen fertig

Zugang Container Schule
EG

Containeranlage 1

Zugang Container AG
EG und 1.OG

Winterfahrzeug Schule

Musterfassade

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

Baufeld AN Baulogistik

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

Legende:
- Gebäude
- Straße
- Fußgängerweg
- Radweg
- Grünflächen
- Baustelleneinrichtungsfläche
- Bewegungsfläche Baustelle
- Baumschutzzaun
- Neubau Erdgeschoss
- Gerüst
- Neubau TGA

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_001_06_21

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

PLANUNG ERSTELLT DURCH:
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0.00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518.40 m ü NHN

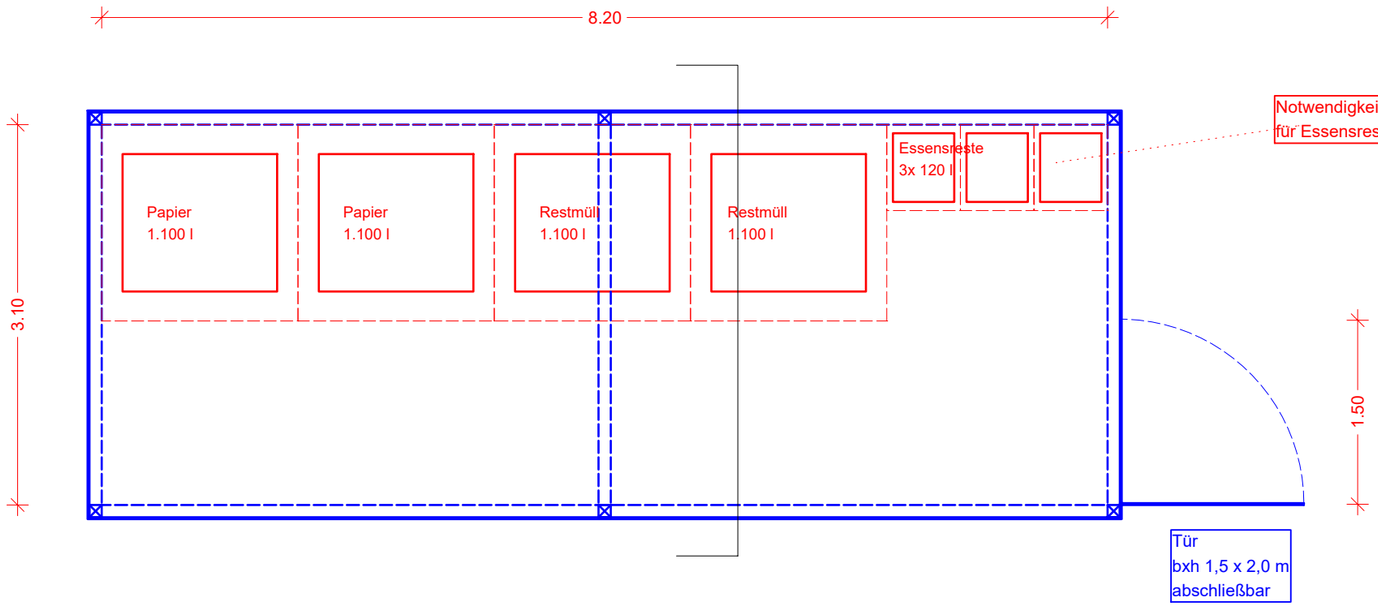
PLANINHALT	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
Baulogistik Baulogistikphase E - Ausbau			M 1:200
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Ausführungskonzept Stand 22.04.2026

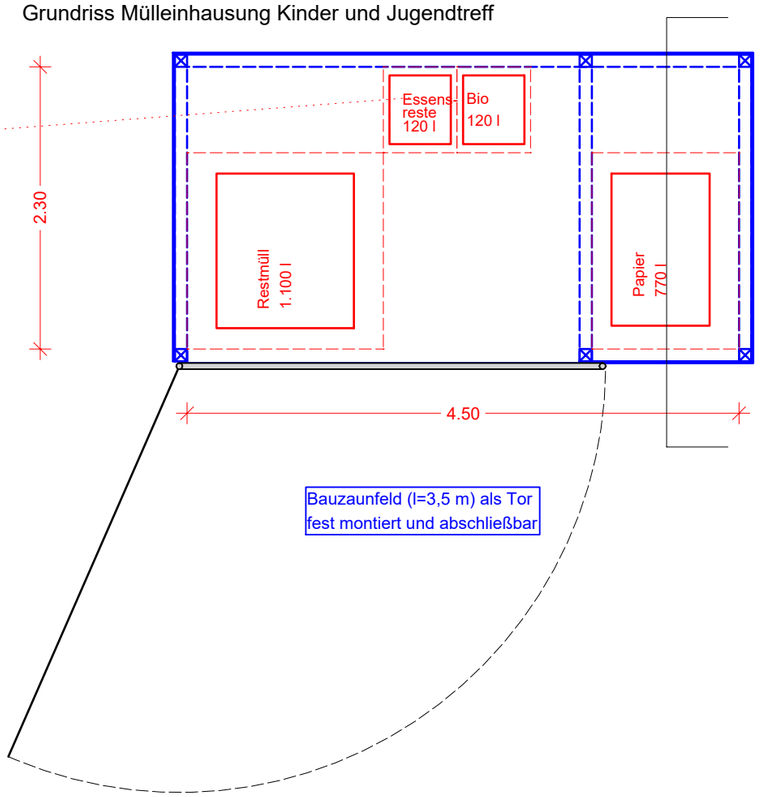
Detailplan Einhausungen für Müll und Winterfahrzeug

Anlage P10

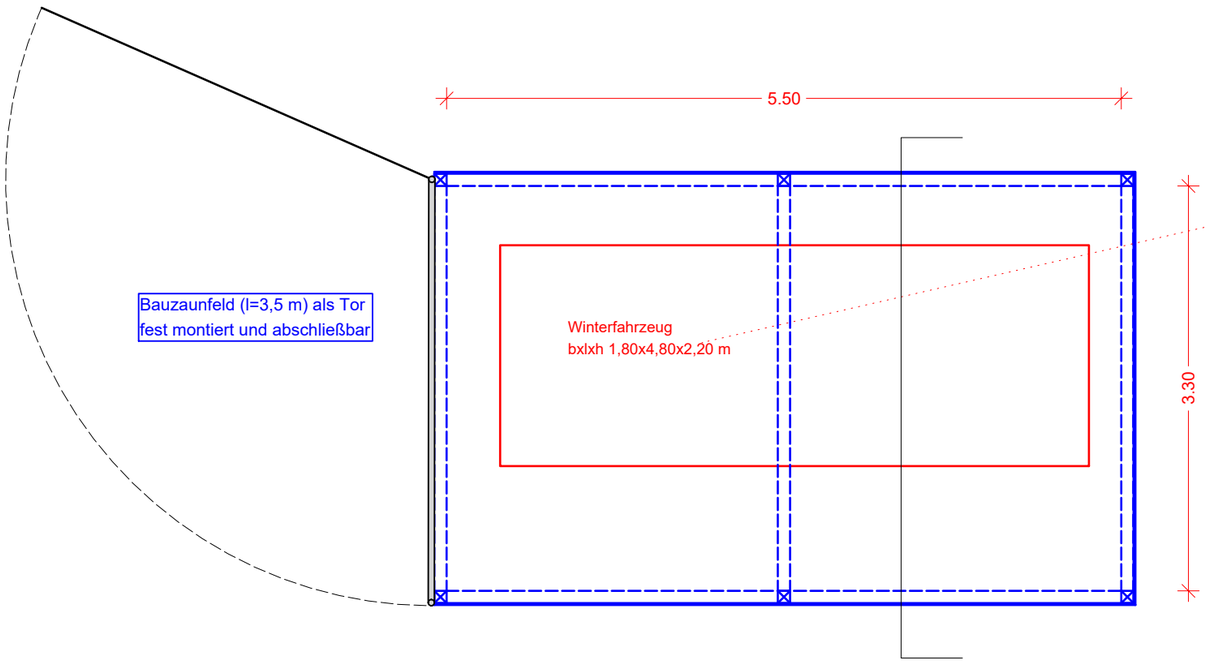
Grundriss Mülleinhausung Schule



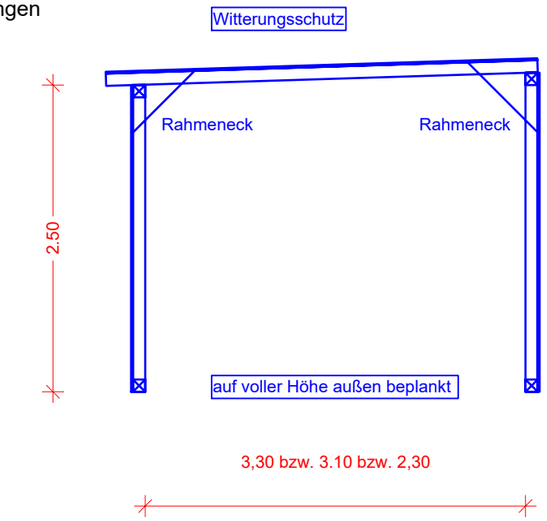
Grundriss Mülleinhausung Kinder und Jugendtreff



Grundriss Einhausung Winterfahrzeug Schule



Schemaschnitt Einhausungen



Erweiterung der Grundschule An der Schäferwiese

BA1 - prov. Einhausungen für
Müll und Winterfahrzeug
M 1:50

Ausführungskonzept Stand 12.02.2025

SCM_751_002_04_00

BE-BA 2 - Baufeld Nord - An der Schäferwiese

M 1:200

Anlage P11

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_002_20_10

BAUVORHABEN

GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT, BAYERSTRASSE 28, 80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522,795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518,40 m ü NHN

PLANINHALT: Baulogistik BE-BA2 Nord	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Arbeitsstand zur Abstimmung 20.01.2026

BE-BA 3 - Baufeld Nord - An der Schäferwiese

M 1:200

Anlage P12

12
10
8
6
III

Haltestelle Bücher- & Schulbus

An der Schäferwiese

Anlieferung Essen

Schule

Bautafel Standort Abstimmen

Fluchtweg zum Sammelplatz

neuer Standort Mülleinhausung

interne Verbindung Schule ca. 50 m

Aufstellfläche FW
für Hausmeisterwhg

Schule

Baustelleneinrichtung

Zu klären:
- Fahrrad- und Scooterstellplätze prov.
- Verkehrseinrichtung bzw. -führung mit MOR
- Ausführung prov. interne Verbindung
- Standort prov. Mülleinhausung Schule
- Anlieferung Essen Schule
- Fluchtweg zum Sammelplatz, Klärung Öffnung Tor Schulhof
- Standort Bautafel

Fluchtweg zum Sammelplatz

Containeranlage 2 für Firmen

Außenanlagen siehe Planung Landschaftsarchitektur

Containeranlage 1

Baufeld AN Baulogistik

30 m - Sicherheitsstreifen 110 kV-Leitung
keine Lagerung von brennbaren Materialien

19 m - Gefährdungsstreifen 110 kV-Leitung
530,5 m ü.NN darf nicht überschritten werden

PLANFORMAT	PLANNUMMER	SCM_751_002_30_10	

BAUVORHABEN
GRUNDSCHULE AN DER SCHÄFERWIESE 5
ERWEITERUNG DER GRUNDSCHULE

GEMARKUNG PASING - OBERMENZING; FLURST.NR.: 716/14; FLÄCHE: 20.500 m²

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT

BAUHERR: LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN, REFERAT FÜR BILDUNG UND SPORT
BAYERSTRASSE 28
80335 MÜNCHEN

VERTRETEN DURCH:
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
BAUREFERAT H64 Hochbau

PLANVERFASSER

±0,00 = 522.795 m ü. NHN
HHW + 0,30 = 518,40 m ü NHN

Arbeitsstand zur Abstimmung 20.01.2026

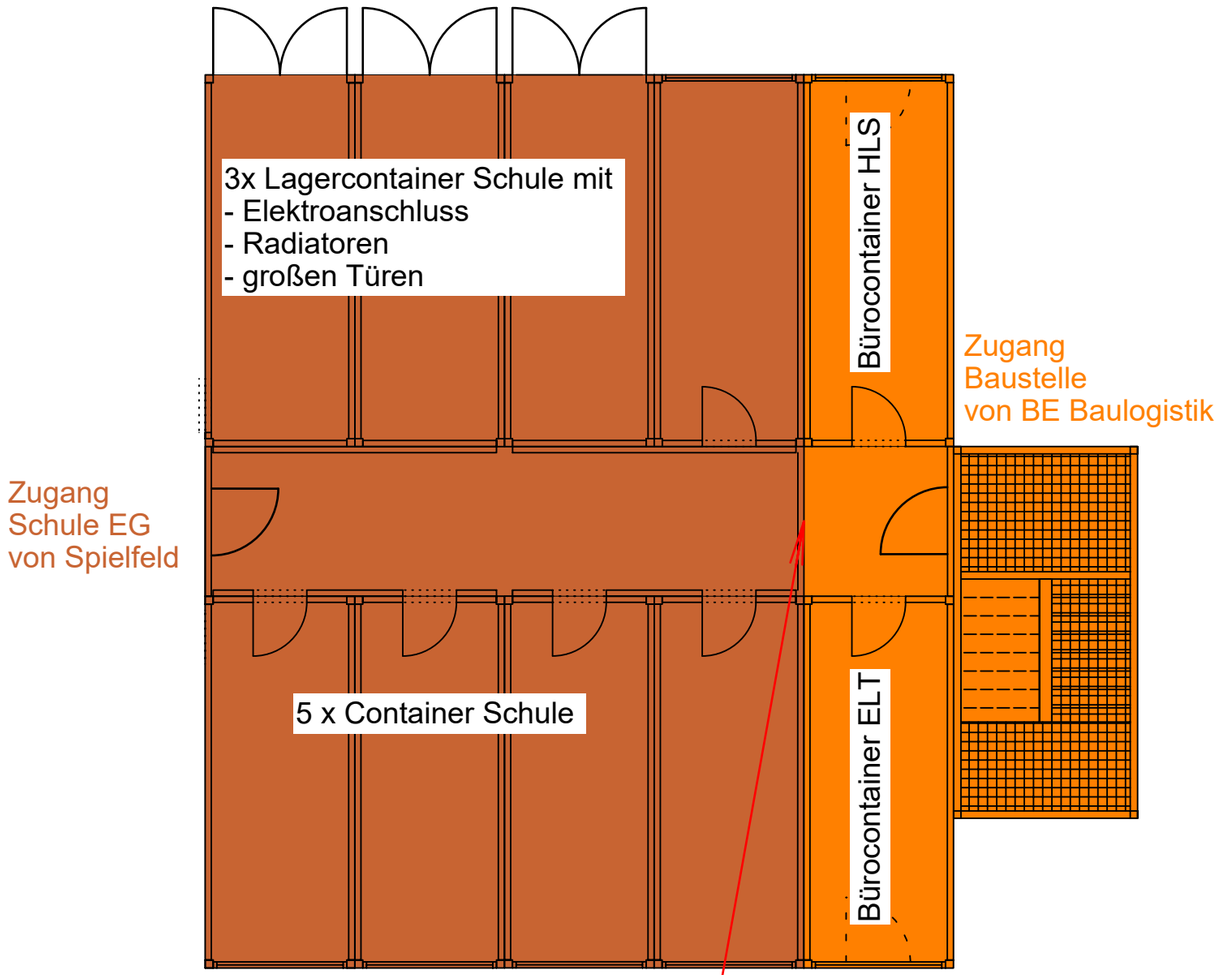
PLANINHALT	GEZEICHNET	DATUM	MASSSTAB
Baulogistik BE-BA3 Nord			
	PLANART	PLANNUMMER	INDEX

Grundriss Containeranlage 1

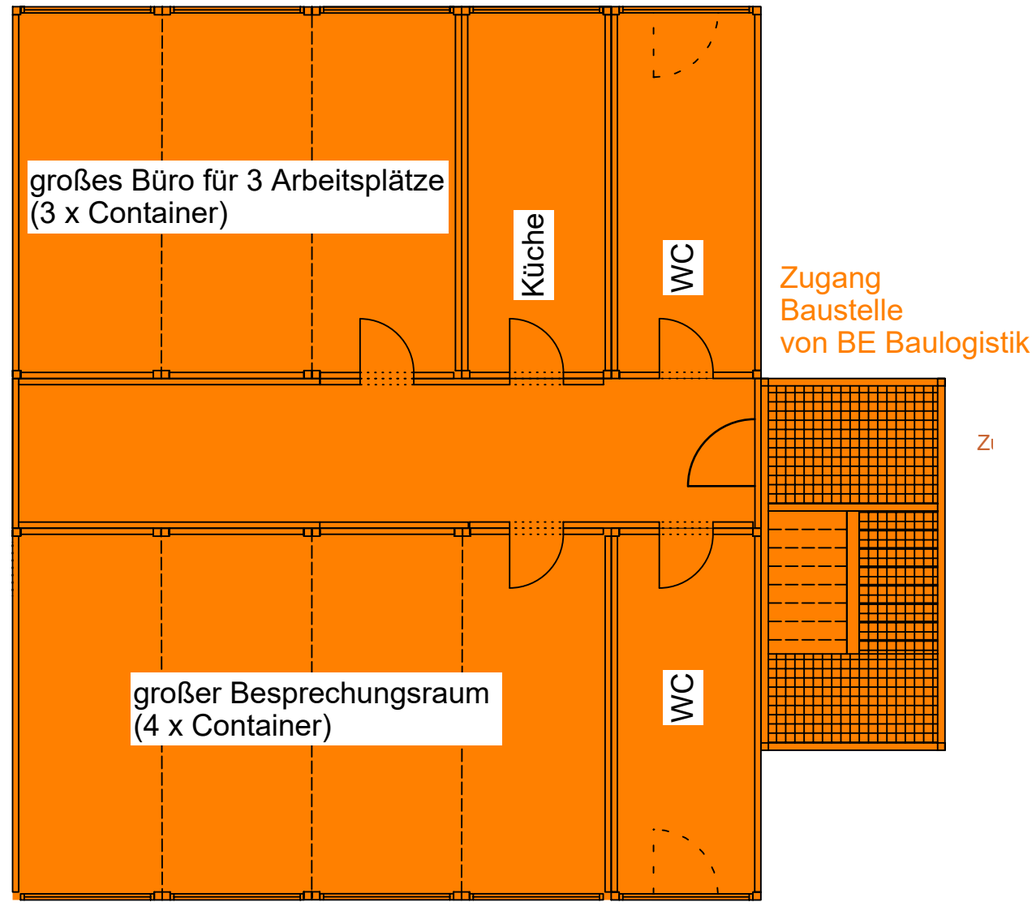
Erdung der Containeranlage erforderlich
(wg. zur Nähe zur 110 kV Stromtrasse)

Anlage P13

EG:



1.OG:



bauliche Trennung zw. Nutzungsbereich Schule und Baustelle

Erweiterung der Grundschule An der Schäferwiese

Containeranlage 1

M1:100

Ausführungskonzept Stand 20.01.2026

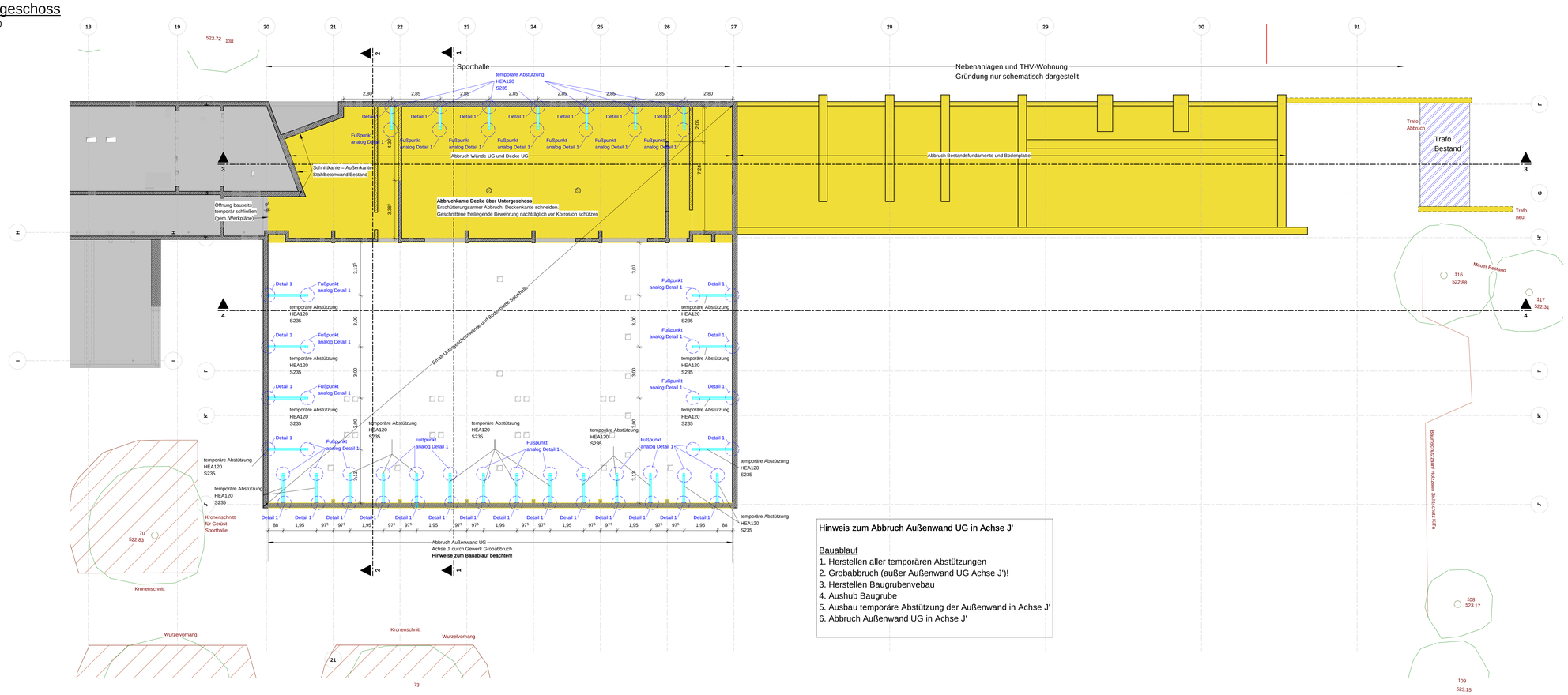
SCM_751_002_40_01

Übersichtsplan Grobabbruch

Grundrisse

Untergeschoss

M 1 : 100



Hinweis zum Abbruch Außenwand UG in Achse J'

Bauablauf

1. Herstellen aller temporären Abstützungen
2. Grobabbruch (außer Außenwand UG Achse J')!
3. Herstellen Baugrubenvebau
4. Aushub Baugrube
5. Ausbau temporäre Abstützung der Außenwand in Achse J'
6. Abbruch Außenwand UG in Achse J'

Erdgeschoss

M 1 : 100

Hinweise:

- Temporäre Abstützungen sind vor den Abbrucharbeiten herzustellen.
- Abbrucharbeiten im Bereich der Sporthalle (Achse 20-27) sind erschütterungsarm durchzuführen.
- Eine Lagerung des Abbruchmaterials auf den bestehenden Decken ist nicht zulässig.

Grundwasserverhältnisse

Mittleres Höchstgrundwasser MHGW = 516,2 m ü NHN (ca. 6,4 m u. GOK)

Bemessungswasserstand HHW + 0,30 = 518,4 m ü NN

Lastannahmen

Eigengewicht	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Dachaufbau Bestandsdach EG	g = 3,20 kN/m²
Nutzlasten	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Nutzlast Decke UG, Achse G-F	q = 5,00 kN/m²
• horizontaler Erddruck: Geländelast	q = 8,90 kN/m²
Schneelasten	nach DIN EN 1991-1-3 und NA
• Bodenschneelast, 1a	s_k = 1,15 kN/m²
• Schneelast auf dem Dach (Bestand)	s = 1,00 kN/m²
Windlasten	nach DIN EN 1991-1-4 und NA
• Geschwindigkeitsdruck, 2	q_b = 0,39 kN/m²

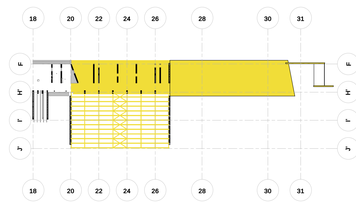
Diese Pläne sind statische Übersichtspläne zum Abbruch. Ausführungspläne für den Grobabbruch siehe gesonderte Planung.

Baustofflegende

Magerbeton	Stahlbetonfertigteil
Stahlbeton / WU-Beton	Mauerwerk (tragend)
Recyclingbeton (RC)	Mauerwerk (nicht tragend)
wandartiger Träger	Holz
Stahl	Aufgehende Bauteile
temporäre Abstützungen	Sichtbetonoberfläche SB3
Bestand	Abbruch
Unterfangungen, DSV	Unterfangungen, händisch

Planart	Plan-Nr.
Ausführungsplanung	SCW_5_735001_XX_XX_GR_100_0001_05

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Bauherr

Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt

SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt

Übersicht Grobabbruch Grundrisse
Grobabbruch Grundriss

Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
Bearbeitet			
Geprüft		04.11.2024	1:100

Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung

SCW_5_735001_XX_XX_GR_100_0001_05_P_Übersicht Grobabbruch

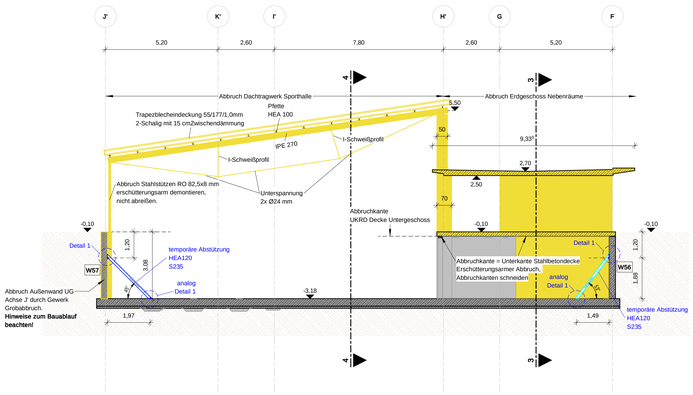
Blattgröße: 1189 mm x 841 mm

Übersichtsplan Grobabbruch

Schnitte

Schnitt 1 - 1

M 1 : 100



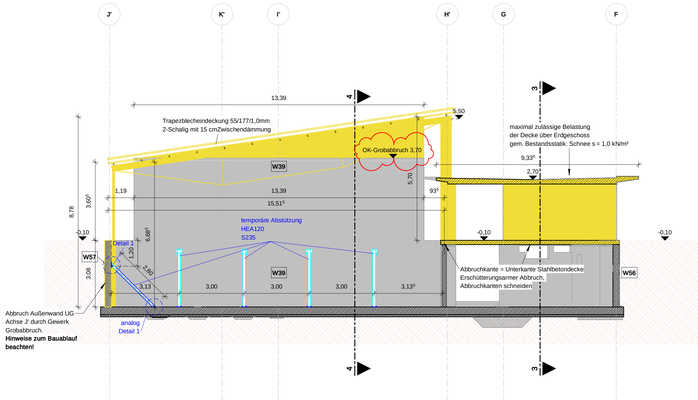
Hinweis zum Abbruch Außenwand UG in Achse J'

Bauablauf

1. Herstellen aller temporären Abstützungen
2. Grobabbruch (außer Außenwand UG Achse J')!
3. Herstellen Baugrubenvebau
4. Aushub Baugrube
5. Ausbau temporäre Abstützung der Außenwand in Achse J'
6. Abbruch Außenwand UG in Achse J'

Schnitt 2 - 2

M 1 : 100

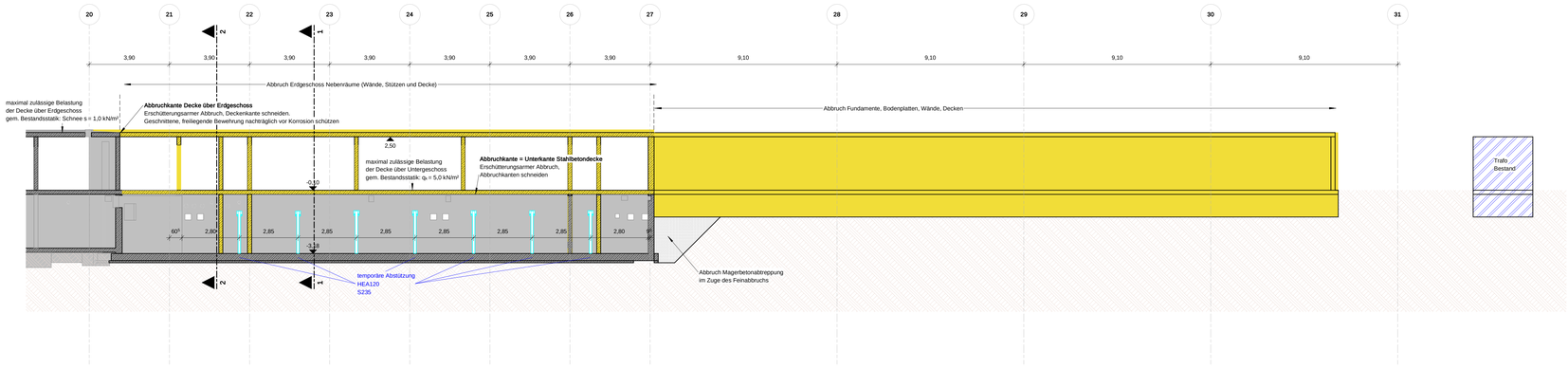


Hinweise:

- Temporäre Abstützungen sind vor den Abbrucharbeiten herzustellen.
- Abbrucharbeiten im Bereich der Sporthalle (Achse 20-27) sind erschütterungsarm durchzuführen.
- Eine Lagerung des Abbruchmaterials auf den bestehenden Decken ist nicht zulässig.

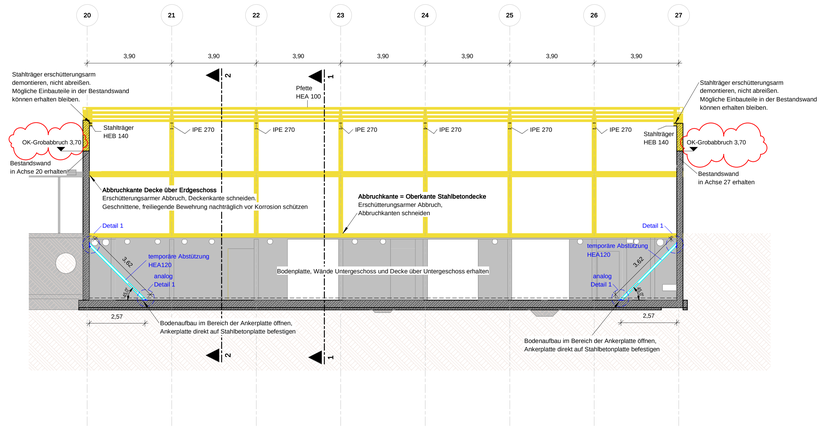
Schnitt 3 - 3

M 1 : 100



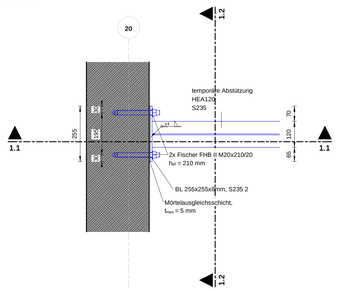
Schnitt 4 - 4

M 1 : 100



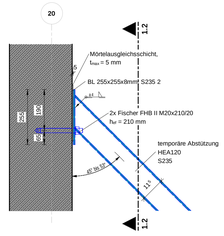
Detail 1

M 1 : 10



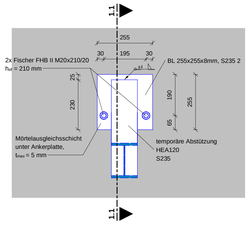
Schnitt 1.1 - 1.1

M 1 : 10



Schnitt 1.2 - 1.2

M 1 : 10



Grundwasserverhältnisse

Mittleres Höchstgrundwasser	MHGW = 516,2 m ü NHN (ca. 6,4 m u. GOK)
Bemessungswasserstand	HHW + 0,30 = 518,4 m ü NN

Lastannahmen

Eigengewicht	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Dachaufbau Bestandsdach EG	g = 3,20 kN/m²
Nutzlasten	nach DIN EN 1991-1-1 und NA
• Nutzlast Decke UG, Achse G-F	q = 5,00 kN/m²
• horizontaler Erddruck: Geländelast	q = 8,90 kN/m²
Schneelasten	nach DIN EN 1991-1-3 und NA
• Bodenschneelast, 1a	s_k = 1,15 kN/m²
• Schneelast auf dem Dach (Bestand)	s = 1,00 kN/m²
Windlasten	nach DIN EN 1991-1-4 und NA
• Geschwindigkeitsdruck, 2	q_b = 0,39 kN/m²

Diese Pläne sind statische Übersichtspläne zum Abbruch. Ausführungspläne für den Grobabbruch siehe gesonderte Planung.

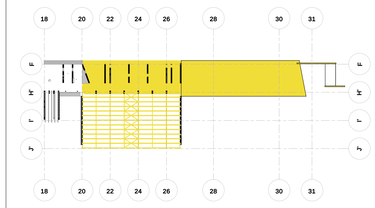
Baustofflegende

- Magerbeton
- Stahlbeton
- WU-Beton
- Recyclingbeton (RC)
- wandartiger Träger
- Stahl
- temporäre Abstützungen
- Bestand
- Unterfangungen, DSV
- Stahlbetonfertigteil
- Mauerwerk (tragend)
- Mauerwerk (nicht tragend)
- Holz
- Aufgehende Bauteile
- Sichtbetonoberfläche SB3
- Abbruch
- Unterfangungen, händisch

Planart: Ausführungsplanung

Plan-Nr.: SCW_5_735001_XX_XX_SN_100_0002_05

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Bauherr

Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt

SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt

Übersicht Grobabbruch
Grobabbruch Schnite

Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
Bearbeitet	23026	04.11.2024	1:100, 1:10
Geprüft			

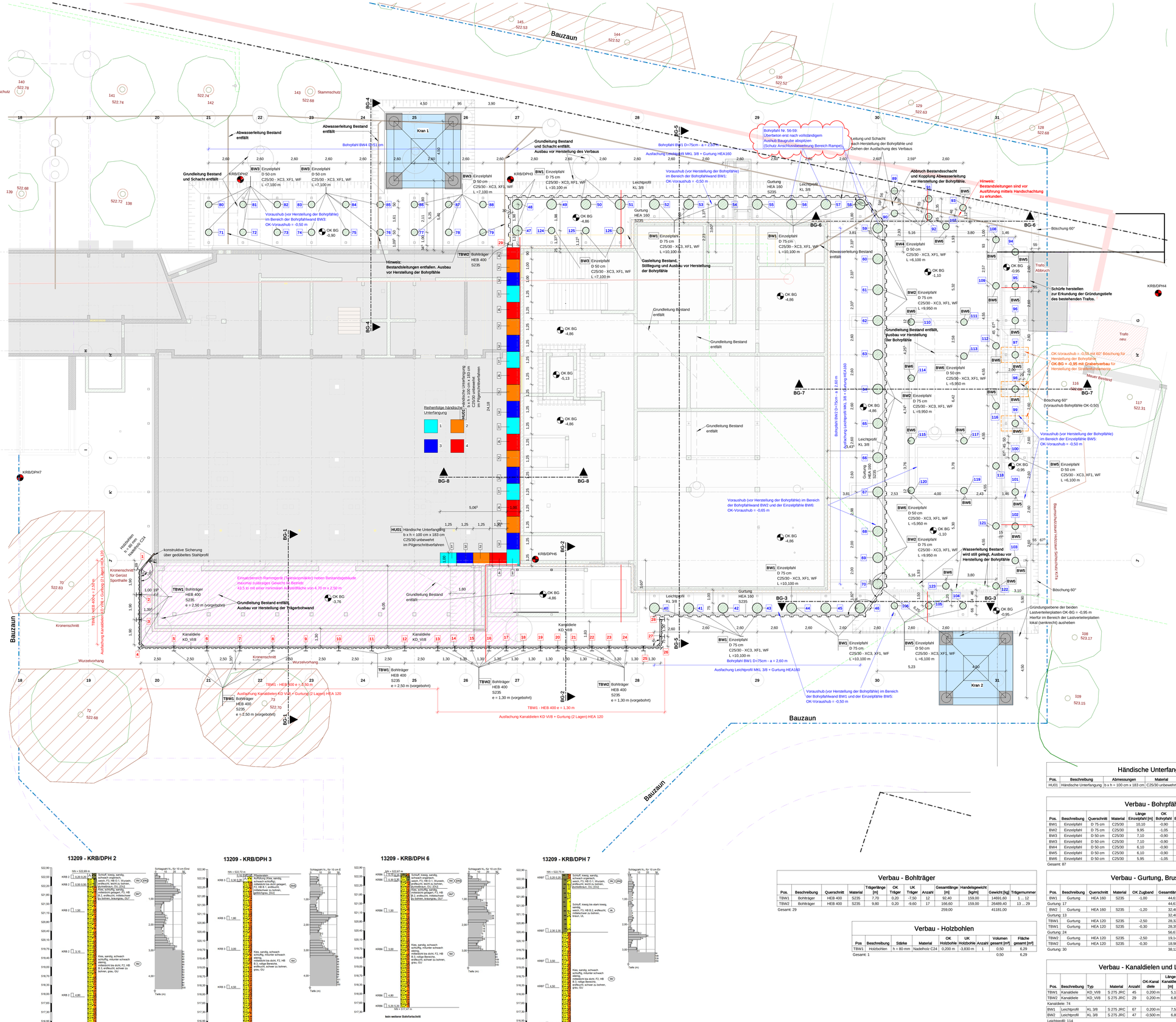
Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung

SCW_5_735001_XX_XX_SN_100_0002_05_P_Übersicht Grobabbruch

Blattgröße: 1189 mm x 841 mm

SCW - Baugrubenumschließung

M 1:100



13209 - KRB/DPH 2

13209 - KRB/DPH 3

13209 - KRB/DPH 6

13209 - KRB/DPH 7

Folgende Abstände vor der Baugrubenwand sind gemäß EAB: EB 57 von Baggern und Hebezeugen einzuhalten:

- 1,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t bzw. einer Gesamtlast von 100 kN
- 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t bzw. einer Gesamtlast von 300 kN
- 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t bzw. einer Gesamtlast von 500 kN
- 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t bzw. einer Gesamtlast von 700 kN

Böschungskronen sind auf einem 2,00 m breiten Streifen lastfrei zu halten.

Hinweis
Böschungen nur schematisch dargestellt. Dieser Plan ist kein Aushubplan. Lage der Bohransatzpunkte aus dem Baugrundgutachten entnommen (keine exakte Platzierung).

Legende:

- Grundstücksgrenze
- Bauzaun
- Bäume erhalten
- Baumschutz, Baumschutzzaun

Sparten Bestand:

- Strom
- Schmutzwasser
- Wasser
- Gas

Grundwasserstände

Mittleres Höchstgrundwasser	MHGW = 516,2 m ü NHN (ca. 6,4 m u. GOK)
Bemessungswasserstand	HHW + 0,30 = 518,4 m ü NN

Baugrund

wechselnder Baugrund	φk [°]	ck [kN/m²]	γ [kN/m³]
Auffüllungen	25 - 35	0 - 2	18 - 21
Deckschicht locker-mitteldicht	30 - 32	1 - 3	19 - 20
Quartärkiese locker-mitteldicht	32 - 35	0 - 2	19 - 20,5
Quartärkiese mitteldicht-dicht (ab 2,5-3,5m unter GOK)	35 - 37,5	1 - 4	20,5 - 22

Lastannahmen

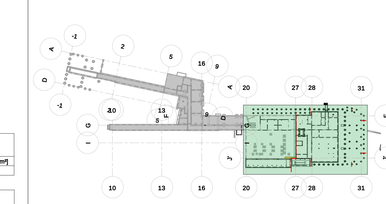
Verkehrslasten [nach EAB] p_k = 10,00 kN/m²

Baustoffe

Stahlträger, Stahlplatten	S 235
Nadelholz	C 24
Bohrpfähle	C 25/30

Planart: Ausführungsplanung
Plan-Nr.: SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0001_05

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Händische Unterfangung

Pos.	Beschreibung	Abmessungen	Material	Expositionsklasse	Länge [m]	Volumen [m³]
HU01	Händische Unterfangung	b x h = 100 cm x 183 cm	C25/30 unbewehrt	XC0	30,22	55,29

Verbau - Bohrpfähle

Pos.	Beschreibung	Querschnitt	Material	Länge Einzelpfahl [m]	OK Bohrpfahl	UK Bohrpfahl	Anzahl	Gesamtlänge [m]	Bohrpfahlnummer
BW1	Einzelpfahl	D 75 cm	C25/30	10,10	-0,90	-11,00	19	191,90	40 .. 58
BW2	Einzelpfahl	D 75 cm	C25/30	9,95	-1,05	-11,00	12	119,40	59 .. 70
BW3	Einzelpfahl	D 50 cm	C25/30	7,10	-0,90	-8,00	18	127,80	71 .. 88
BW3	Einzelpfahl	D 50 cm	C25/30	7,10	-0,90	-8,00	3	21,30	124 .. 126
BW4	Einzelpfahl	D 50 cm	C25/30	6,10	-0,90	-7,00	4	24,40	89 .. 92
BW5	Einzelpfahl	D 50 cm	C25/30	6,10	-0,90	-7,00	14	85,40	93 .. 106
BW6	Einzelpfahl	D 50 cm	C25/30	5,95	-1,05	-7,00	17	101,15	107 .. 123
Gesamt: 87								671,35	

Verbau - Gurtung, Brustriegel

Pos.	Beschreibung	Querschnitt	Material	OK Zugband	Gesamtlänge [m]	Handelsgewicht [kg/m]	Gesamtgewicht [kg]
BW1	Gurtung	HEA 160	S235	-1,00	44,61	31,2	1.392
Gurtung: 17					44,61		1.392
BW2	Gurtung	HEA 160	S235	-1,20	32,40	31,2	1.011
Gurtung: 13					32,40		1.011
TBW1	Gurtung	HEA 120	S235	-2,50	28,32	20,4	578
TBW1	Gurtung	HEA 120	S235	-0,30	28,35	20,4	578
Gurtung: 24					56,67		1.156
TBW2	Gurtung	HEA 120	S235	-2,50	19,14	20,4	390
TBW2	Gurtung	HEA 120	S235	-0,30	18,98	20,4	387
Gurtung: 30					38,12		778

Verbau - Bohrträger

Pos.	Beschreibung	Querschnitt	Material	Trägerlänge [m]	OK Träger	UK Träger	Anzahl	Gesamtlänge [m]	Handelsgewicht [kg/m]	Gewicht [kg]	Trägernummer
TBW1	Bohrträger	HEB 400	S235	7,70	0,20	-7,50	12	92,40	159,00	14691,60	1 .. 12
TBW2	Bohrträger	HEB 400	S235	9,80	0,20	-9,60	17	166,60	159,00	26489,40	13 .. 29
Gesamt: 29								259,00		41181,00	

Verbau - Holzbohlen

Pos	Beschreibung	Stärke	Material	OK Holzbohle	UK Holzbohle	Anzahl	Volumen gesamt [m³]	Fläche gesamt [m²]
TBW1	Holzbohlen	h = 80 mm	Nadelholz C24	0,200 m	-3,830 m	1	0,50	6,29
Gesamt: 1							0,50	6,29

Verbau - Kanaldielen und Leichtprofile

Pos.	Beschreibung	Typ	Material	Anzahl	OK-Kanaldiele	Länge Kanaldiele [m]	Gesamtlänge Kanaldielen [m]	Gesamtfläche Kanaldielen [m²]	Gewicht [kg/m]	Gesamtgewicht [kg]
TBW1	Kanaldiele	KD_VI/8	S 275 JRC	45	0,200 m	5,100	229,50	137,70	50	11.475,0
TBW2	Kanaldiele	KD_VI/8	S 275 JRC	29	0,200 m	6,800	197,20	118,32	50	9.860,0
Kanaldiele: 74							426,70	256,02		21.335,0
BW1	Leichtprofil	KL 3/8	S 275 JRC	67	-0,500 m	7,500	502,50	301,50	61,5	30.903,8
BW2	Leichtprofil	KL 3/8	S 275 JRC	47	-0,500 m	6,800	319,60	191,76	61,5	19.655,4
Leichtprofil: 114							822,10	493,26		50.559,2

Bauherr
Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt
Baugrubenumschließung
Verbau Schnitte

Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
	23026	13.12.2025	1:100

Bearbeitet
Geprüft

Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung
SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0001_05_A_Grundriss Verbau

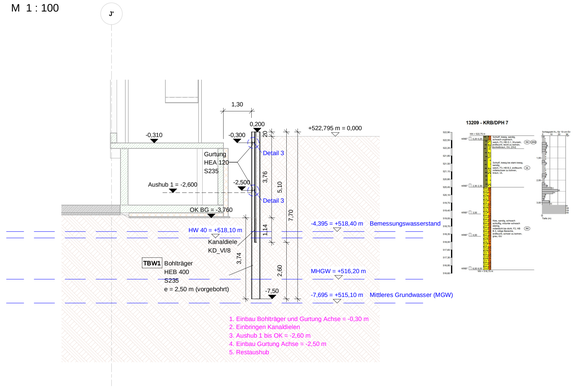
Blattgröße: 1189 mm x 841 mm

SCW - Baugrubenumschließung

M 1:100

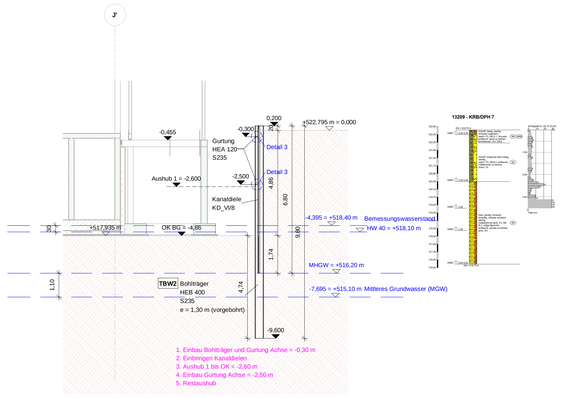
Schnitt BG-1 - BG-1

M 1 : 100



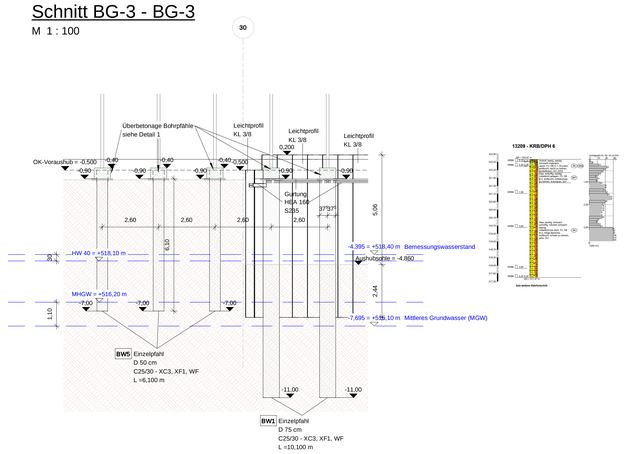
Schnitt BG-2 - BG-2

M 1 : 100



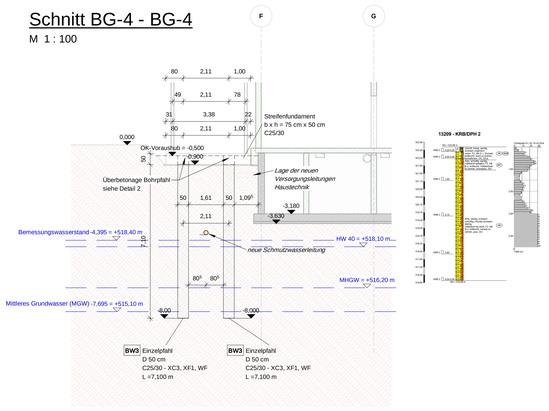
Schnitt BG-3 - BG-3

M 1 : 100



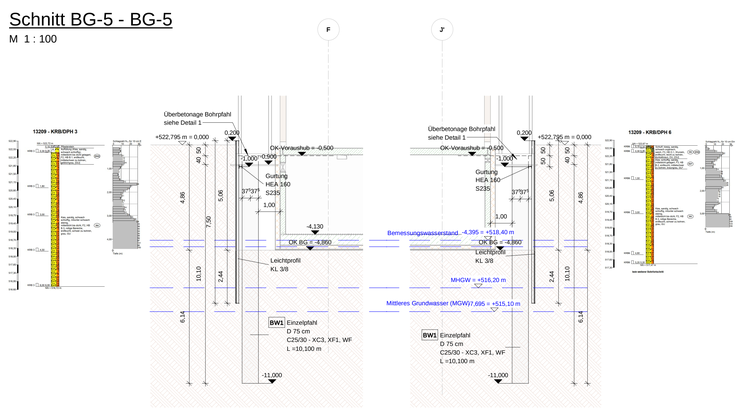
Schnitt BG-4 - BG-4

M 1 : 100



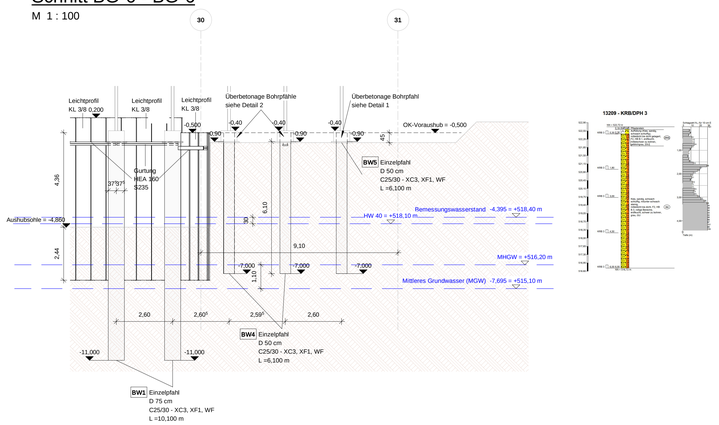
Schnitt BG-5 - BG-5

M 1 : 100



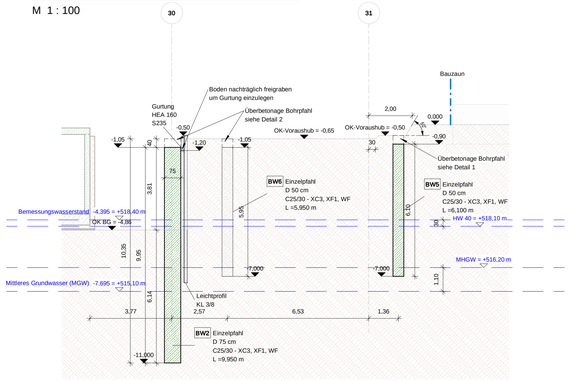
Schnitt BG-6 - BG-6

M 1 : 100



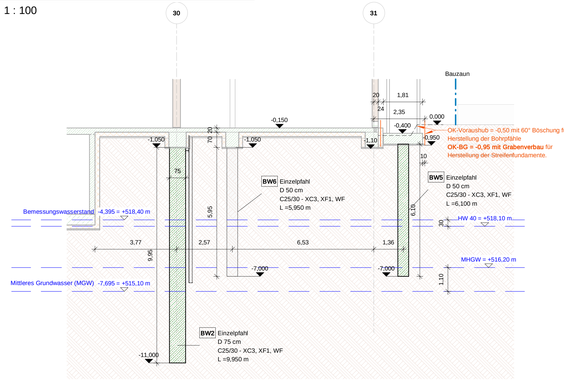
Schnitt BG-7 - BG-7 Bauzustand

M 1 : 100



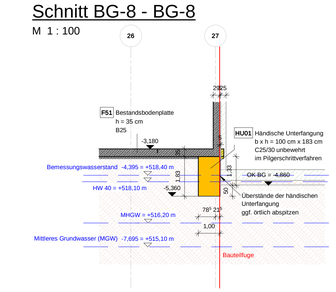
Schnitt BG-7 - BG-7 Endzustand

M 1 : 100



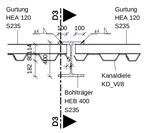
Schnitt BG-8 - BG-8

M 1 : 100



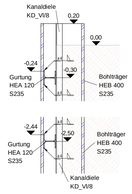
Detail 3: Gurtung Trägerbohlwand TBW1+2

M 1 : 25



Schnitt D3 - D3

M 1 : 20



Folgende Abstände vor der Baugrubenwand sind gemäß EAB: EB 57 von Baggern und Hebezeugen einzuhalten:

- 1,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t bzw. einer Gesamtlast von 100 kN
- 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t bzw. einer Gesamtlast von 300 kN
- 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t bzw. einer Gesamtlast von 500 kN
- 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t bzw. einer Gesamtlast von 700 kN

Böschungskronen sind auf einem 2,00 m breiten Streifen lastfrei zu halten.

Hinweis
Böschungen nur schematisch dargestellt. Dieser Plan ist kein Aushubplan. Lage der Bohransatzpunkte aus dem Baugrundgutachten entnommen (keine exakte Platzierung).

Grundwasserstände

Mittleres Höchstgrundwasser	MHGW = 516,2 m ü NHN (ca. 6,4 m u. GOK)
Bemessungswasserstand	HHW + 0,30 = 518,4 m ü NN

Baugrund

wechselnder Baugrund	φk [°]	ck [kN/m²]	γ [kN/m³]
Auffüllungen	25 - 35	0 - 2	18 - 21
Deckschicht locker-mitteldicht	30 - 32	1 - 3	19 - 20
Quartärkiese locker-mitteldicht	32 - 35	0 - 2	19 - 20,5
Quartärkiese mitteldicht-dicht (ab 2,5-3,5m unter GOK)	35 - 37,5	1 - 4	20,5 - 22

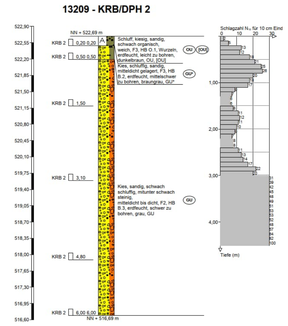
Lastannahmen

Verkehrslasten [nach EAB]	p_k = 10,00 kN/m²

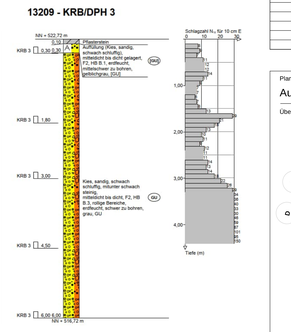
Baustoffe

Stahlträger, Stahlplatten	S 235
Nadelholz	C 24
Bohrpfähle	C 25/30

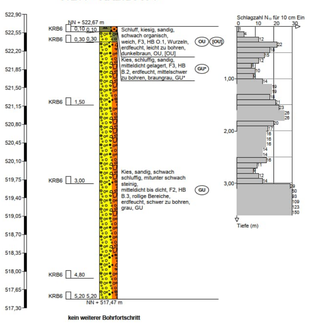
13209 - KRB/DPH 2



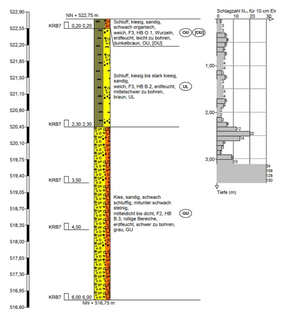
13209 - KRB/DPH 3



13209 - KRB/DPH 6

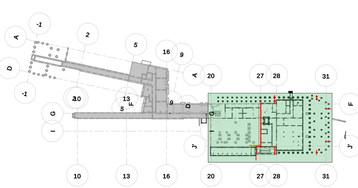


13209 - KRB/DPH 7



Planart: Ausführungsplanung
Plan-Nr.: SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0002_05

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Bauherr
Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt
Baugrubenumschließung
Verbau Grundriss

Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
Bearbeitet	23026	13.12.2024	1:100
Geprüft			

Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung
SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0002_05_A_Schnitte Verbau

Blattgröße: 1189 mm x 841 mm

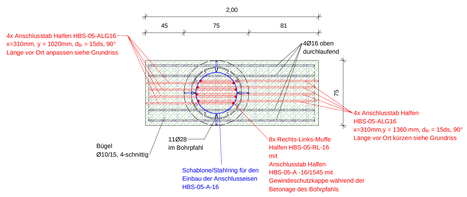
SCW - Baugrubenumschließung

Details Bohrpfähle, M 1:100

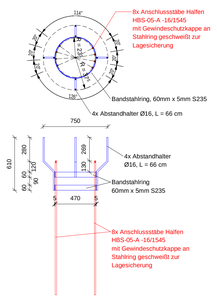
Detail Pfahlkopf D 75 cm - Pos BW1 (14x ausführen)

M 1 : 25

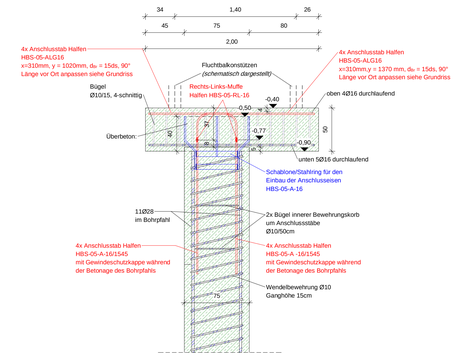
Grundriss Pfahlkopfbalken, Streifenfundament



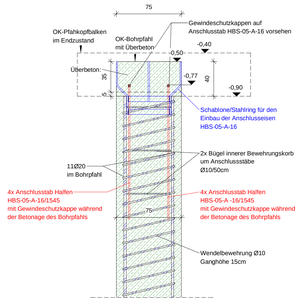
Schablone für den Einbau der Anschlusseisen HBS-05-A-16



Schnitt:
Endzustand



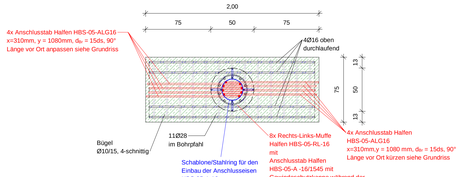
Schnitt:
Einbauzustand Bewehrungskorb Bohrpfahl



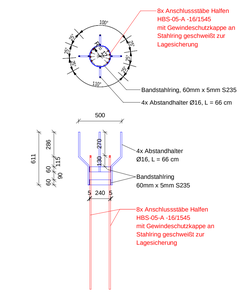
Detail Pfahlkopf D 50 cm - Pos. BW5 (14x ausführen)

M 1 : 25

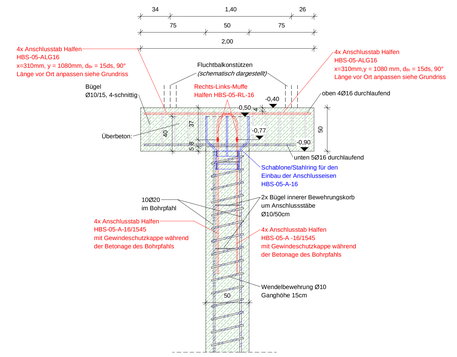
Grundriss Pfahlkopfbalken, Streifenfundament



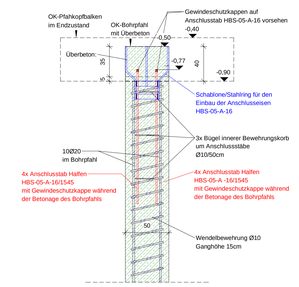
Schablone für den Einbau der Anschlusseisen HBS-05-A-16



Schnitt:
Endzustand

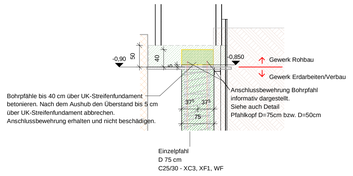


Schnitt:
Einbauzustand Bewehrungskorb Bohrpfahl



Detail 1: Überbetonieren Bohrpfähle BW1 (BW5 analog)

M 1 : 50



Detail 2: Überbetonieren Bohrpfähle BW2-BW4,BW6

M 1 : 50

Folgende Abstände vor der Baugrubenwand sind gemäß EAB: EB 57 von Baggern und Hebezeugen einzuhalten:

- 1,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t bzw. einer Gesamtlast von 100 kN
- 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t bzw. einer Gesamtlast von 300 kN
- 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t bzw. einer Gesamtlast von 500 kN
- 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t bzw. einer Gesamtlast von 700 kN

Böschungskronen sind auf einem 2,00 m breiten Streifen lastfrei zu halten.

Hinweis
Böschungen nur schematisch dargestellt. Dieser Plan ist kein Aushubplan. Lage der Bohransatzpunkte aus dem Baugrundgutachten entnommen (keine exakte Platzierung).

Grundwasserstände

Mittleres Höchstgrundwasser	MHGW = 516,2 m ü NHN (ca. 6,4 m u. GOK)
Bemessungswasserstand	HHW + 0,30 = 518,4 m ü NN

Baugrund

wechselnder Baugrund	φk [°]	ck [kN/m²]	γ [kN/m³]
Auffüllungen	25 - 35	0 - 2	18 - 21
Deckschicht locker-mitteldicht	30 - 32	1 - 3	19 - 20
Quartärkiese locker-mitteldicht	32 - 35	0 - 2	19 - 20,5
Quartärkiese mitteldicht-dicht (ab 2,5-3,5m unter GOK)	35 - 37,5	1 - 4	20,5 - 22

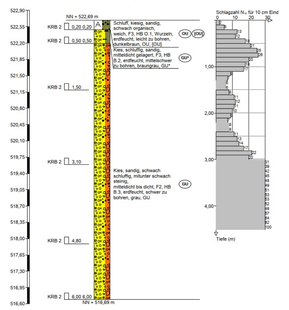
Lastannahmen

Verkehrslasten [nach EAB]	p_k = 10,00 kN/m²

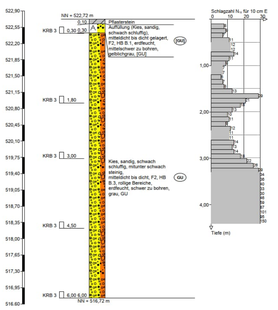
Baustoffe

Stahlträger, Stahlplatten	S 235
Nadelholz	C 24
Bohrpfähle	C 25/30

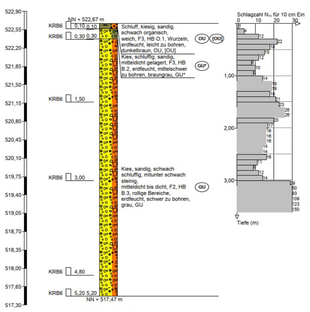
13209 - KRB/DPH 2



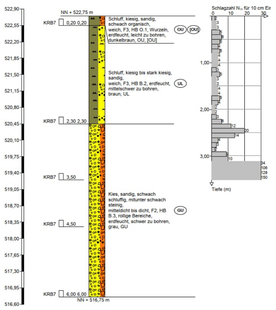
13209 - KRB/DPH 3



13209 - KRB/DPH 6

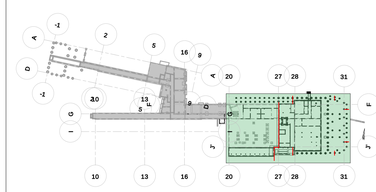


13209 - KRB/DPH 7



Planart: Ausführungsplanung
Plan-Nr.: SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0003_01

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Bauherr
Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt
Baugrubenumschließung
Details Bohrpfähle

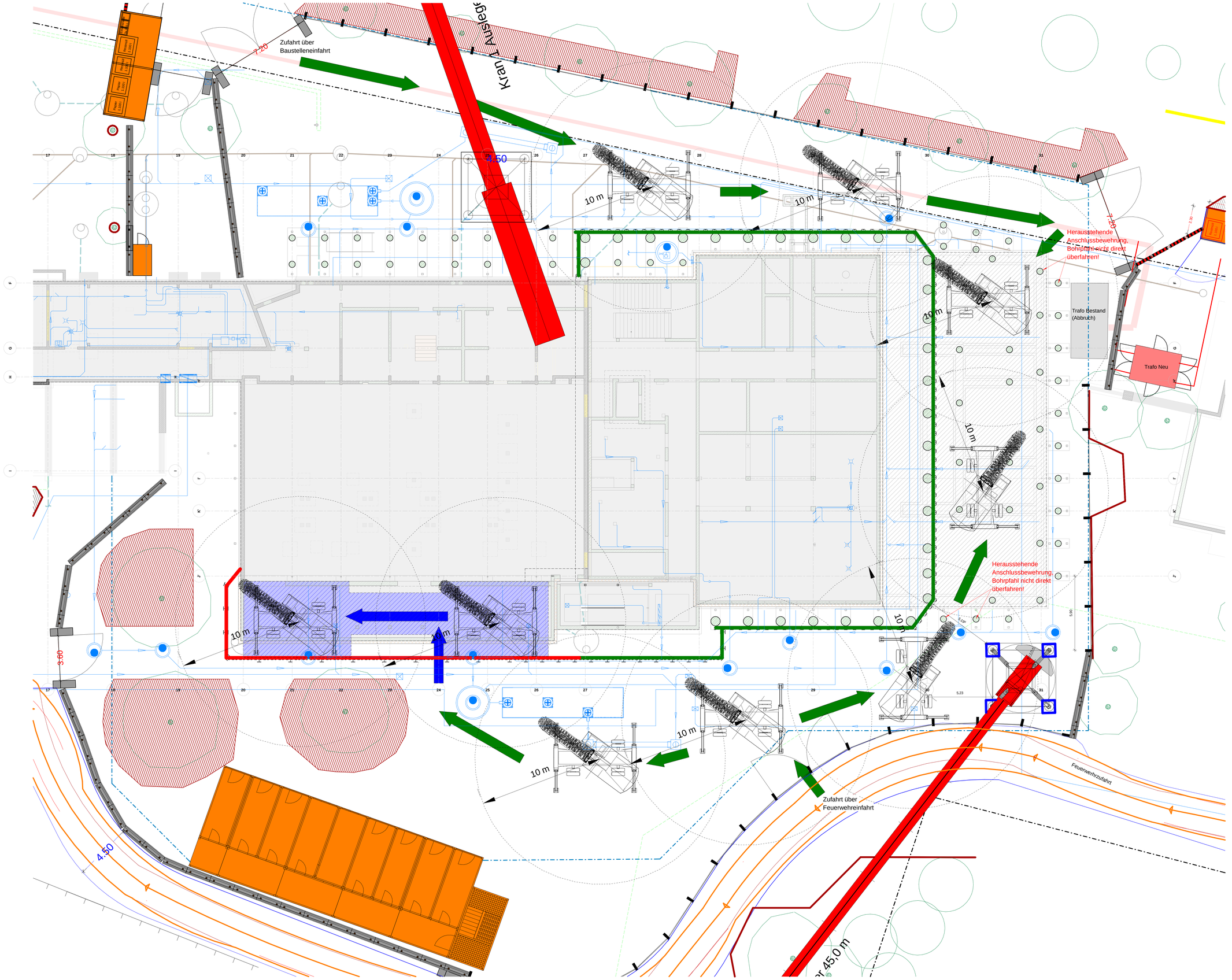
Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
Bearbeitet	23026	13.12.2024	1:100
Geprüft			

Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung
SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0003_01_A_Details Bohrpfähle

Blattgröße: 1189 mm x 841 mm

SCW - Rückbau Verbau

M 1:100



Legende:

- Grundstücksgrenze
- Bauzaun
- Bäume erhalten
- Baumschutz, Baumschutzzaun
- unterkellert (1. UG)
- nicht unterkellert
- ziehen von Straße/ Boden
- ziehen von Decke
- Kran Fahrweg (Rohdecke)
- Kran Fahrweg (Boden)
- Abstützung Decke UG

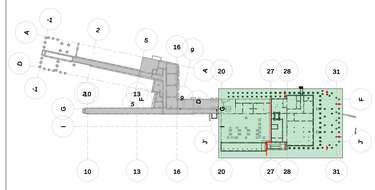
Sparten Bestand:

- Strom
- Schmutzwasser
- Wasser
- Gas

Planart: Ausführungsplanung

Plan-Nr.: SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0004_00

Übersicht



±0.00 ≙ +522,795 m ü. NHN2016

Bauherr

Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
vertreten durch
Baureferat
H64 Hochbau

Projekt

SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5
81245 München

Planinhalt

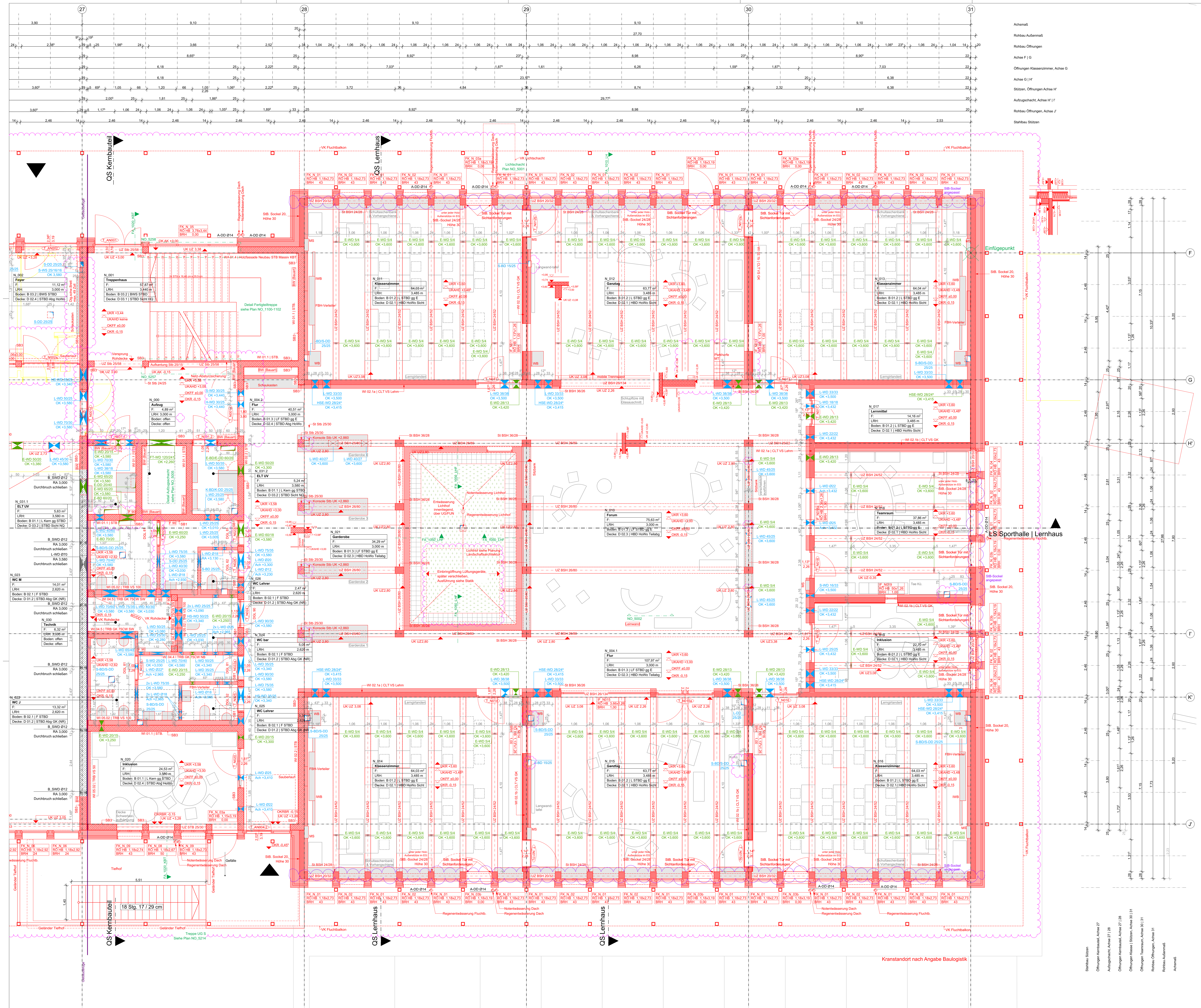
Rückbau Verbau

Gezeichnet	Auftrag	Datum	Maßstab
Bearbeitet	23026	10.12.2025	1:100
Geprüft			

Projektkürzel - LPh - Ersteller - Bauteil - Geschoss - Planart - Maßstab - Plannummer - Index - Planstatus - Planbeschreibung

SCW_5_735001_XX_XX_VB_100_0004_00_P_Grundriss Rückbau Verbau

Blattgröße: 1189 mm x 841 mm



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Ausspaprungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79 m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0100_06_V
Lernhaus EG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

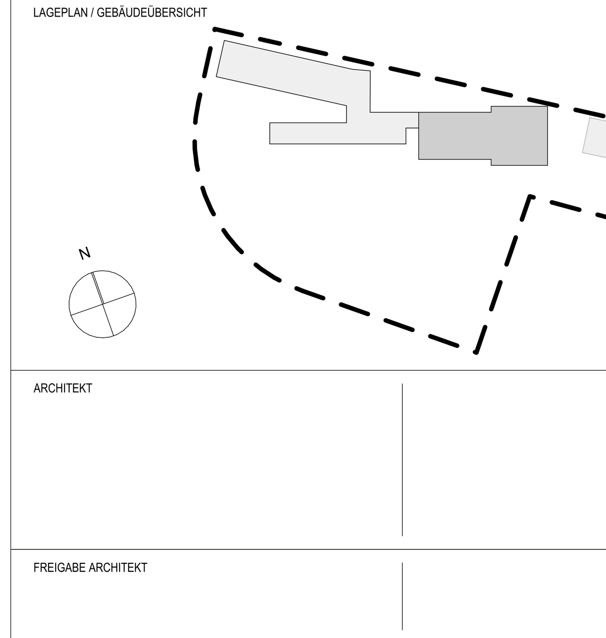
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT | FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT | FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI: Dateiname
PLANNR./INDEX: SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0100_06_V

Achsmaß

Rohbau Außenmaß

Rohbau Öffnungen

Achse F | G

Öffnungen Klassenzimmer, Achse G

Achse G | H'

Stützen, Öffnungen Achse H'

Aufzugschacht, Achse H' | I'

Rohbau Öffnungen, Achse J'

Stahlbau Stützen

QS Kernbauteil

QS Lernhaus

LS Sporthalle | Lernhaus

Einfügepunkt

N_132
Pultl
F: 11,91 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_101
Treppenhaus
F: 55,91 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 03.2 | BWS STBD
Decke: D 03.1 | STBD Sicht HQ

N_100
Aufzug
F: 4,89 m²
LRH: 3,000 m
Boden: offen
Decke: offen

N_103
Flur
F: 5,58 m²
LRH: 3,500 m
Boden: B 03.2 | BWS STBD
Decke: D 02.4 | STBD Abg HoWo

N_131.1
ELT UV
F: 5,63 m²
LRH: 3,580 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: D 03.2 | STBD Sicht NQ

N_000
Fluchtbalkon
F: 303,39 m²
LRH: 3,500 m
Boden: offen
Decke: offen

N_111
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_112
Ganztag
F: 63,77 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_113
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_112
Lernmittel
F: 14,16 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_110
Forum
F: 75,63 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: D 02.3 | HBD HoWo Teilabg

N_104.1
Flur
F: 107,92 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: D 02.3 | HBD HoWo Teilabg

N_114
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_115
Ganztag
F: 64,77 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_116
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_120
Inklusion
F: 24,53 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: D 02.4 | STBD Abg HoWo

N_122
WC J
F: 13,32 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_123
WC M
F: 14,01 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_130
Technik
F: 6,25 m²
LRH: 3000 m
Boden: offen,
Decke: offen

N_124
WC bar
F: 5,05 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_125
WC Lehrer
F: 3,29 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_126
WC Lehrer
F: 2,47 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.1 | STBD Abg GK

N_121
Garderobe
F: 34,29 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: D 02.3 | HBD HoWo Teilabg

N_104.2
Flur
F: 40,60 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.3 | LF STBD gg E
Decke: D 02.4 | STBD Abg HoWo

N_131.2
ELT UV
F: 5,24 m²
LRH: 3,580 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: D 03.2 | STBD Sicht NQ

N_112
Teamraum
F: 37,87 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

N_113
Inklusion
F: 22,37 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: D 02.1 | HBD HoWo Sicht

ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
OKF	Oberkante Fertigfußboden	ST	Stütze
BRH	Brüstungshöhe	BR	Brüstung
LRH	Lichte Raumhöhe	DF	Deckfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKRF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche, Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbruch hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)EI) 30	feuerhemmend
(R)EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)EI) 90	feuerbeständig
(R)EI) 120	Feuerbeständigkeitsdauer 120 min
(R)EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

.../SB	Sichtbeton	.../FL	gefliest
.../BL	Betonlasur	.../H	Wandverkleidung
.../SP	gespachtelt und gestrichen	.../HPL	Holz Wandverkleidung HPL
.../PG	verputzt und gestrichen	.../-	ohne Belag, oberflächenfertig
.../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79cm NHN (DHHN 2016) entspricht:522.85 m NN
HHW+4,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0101_06_V
Lernhaus 10G
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachlundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

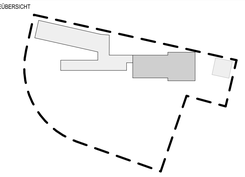
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
14/12

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000000000	000000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0101_06_V

QS Kernbauteil

QS Lernhaus

S Sporthalle | Lernhaus

Einfügepunkt

N_237
Umkleide für Alle
F: 11,29 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 02.2 | F HBD
Decke: DA 02.2 | HBDA HoWo Sicht Spart

N_201
Treppenhaus
F: 55,85 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 03.2 | BWS STBD
Decke: D 03.1 | STBD Sicht HD

N_211
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_212
Ganztag
F: 63,77 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_213
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_200
Aufzug
F: 4,89 m²
LRH: 3,000 m
Boden: offen
Decke: offen

N_202
Flur
F: 41,67 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.3 | LF STBD ggf E
Decke: D 02.4 | STBD Abg HoWo

N_203
ELT UV
F: 5,24 m²
LRH: 3,580 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: B 01.1 | L Kern gg STBD

N_204
WC Lehrer
F: 2,47 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.1 | STBD Abg GK

N_205
WC bar
F: 5,05 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_206
WC Lehrer
F: 2,47 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_210
Forum
F: 75,63 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: DA 02.3 | HBDA Teilabg Howo

N_214
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_215
Ganztag
F: 64,77 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_216
Klassenzimmer
F: 64,03 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_220
Inklusion
F: 24,52 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: D 02.4 | STBD Abg HoWo

N_221
Garderobe
F: 34,29 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: DA 02.3 | HBDA Teilabg Howo

N_222
WC J
F: 13,32 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_223
WC M
F: 14,01 m²
LRH: 2,620 m
Boden: B 02.1 | F STBD
Decke: D 01.2 | STBD Abg GK (NR)

N_230
Technik
F: 6,32 m²
LRH: 3,000 m
Boden: offen
Decke: offen

N_231.1
ELT UV
F: 5,63 m²
LRH: 3,580 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: B 01.1 | L Kern gg STBD

N_231.2
ELT UV
F: 5,24 m²
LRH: 3,580 m
Boden: B 01.1 | L Kern gg STBD
Decke: D 03.2 | STBD Sicht NO

N_232
Fluchtbalkon
F: 228,66 m²
LRH: 3,500 m
Boden: —
Decke: —

N_204.1
Flur
F: 107,97 m²
LRH: 3,000 m
Boden: B 01.4 | LF HBD
Decke: DA 02.3 | HBDA Teilabg Howo

N_212
Lernmittel
F: 14,16 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_213
Teamraum
F: 37,88 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

N_215
Inklusion
F: 22,57 m²
LRH: 3,485 m
Boden: B 01.5 | L HBD
Decke: DA 02.1 | HBDA HoWo Sicht

Achsmaß
Rohbau Außenmaß
Rohbau Öffnungen
Achse F | G
Öffnungen Klassenzimmer, Achse G
Achse G | H'
Stützen, Öffnungen Achse H'
Aufzugschacht, Achse H' | I'
Rohbau Öffnungen, Achse J'
Stahlbau Stützen

ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
OKF	Oberkante	ST	Stütze
BRH	Brüstungshöhe	BR	Brüstung
LRH	Lichte Raumhöhe	DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)EI 30	feuerhemmend
(R)EI 60	hochfeuerhemmend
(R)EI 90	feuerbeständig
(R)EI 120	Feuerbeständigkeitsdauer 120 min
(R)EI 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonfeuer	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung
../PG	verputzt und gestrichen	../-	HPL ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept, Texte, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HOHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0.30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0102_06_V
Lernhaus 2OG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachlundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL. #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

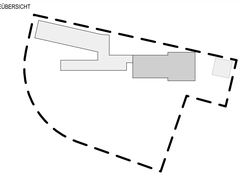
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
14412

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000000000	000000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

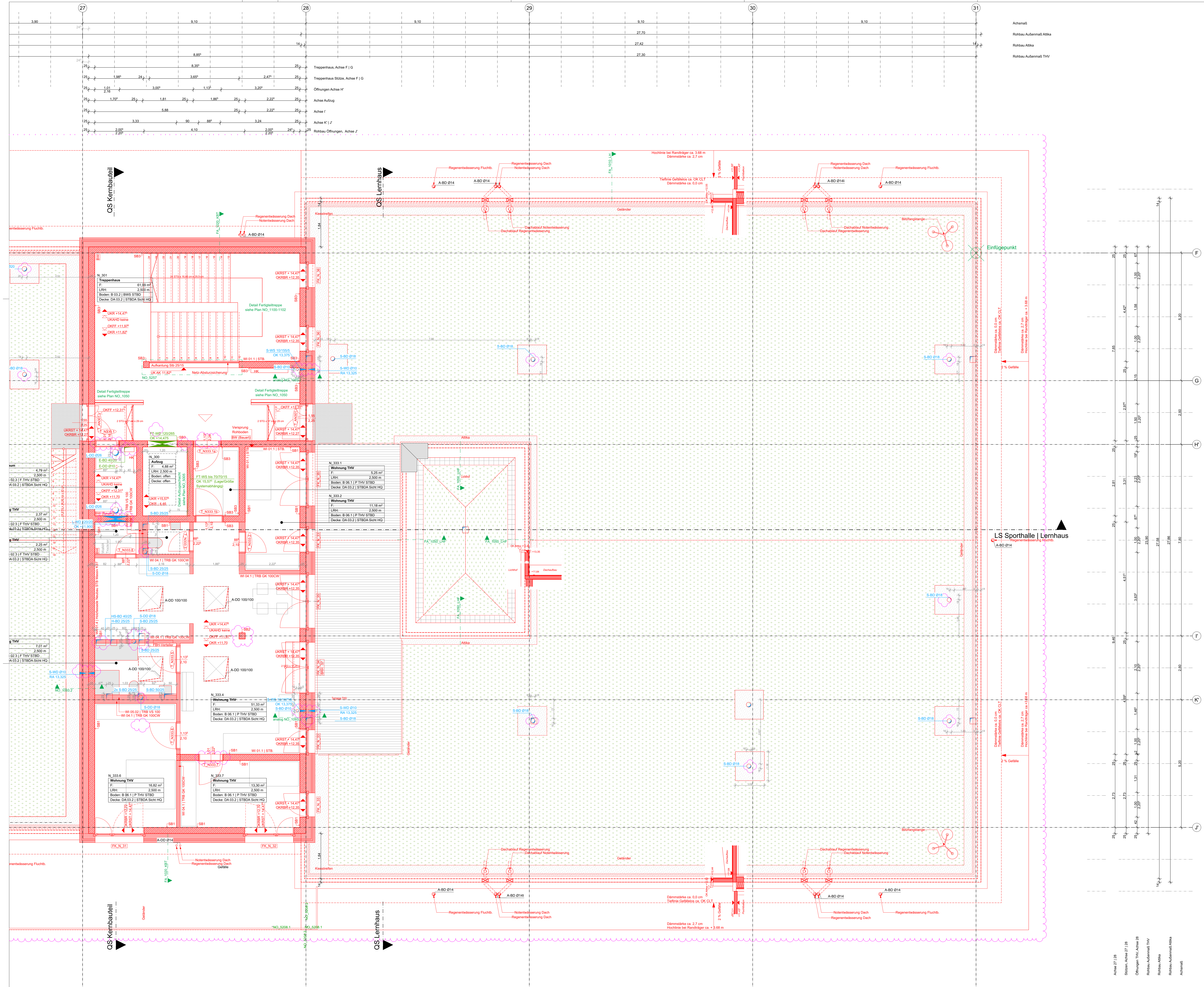


ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0102_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualtität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79₅m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0103_06_V
Lernhaus 3OG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

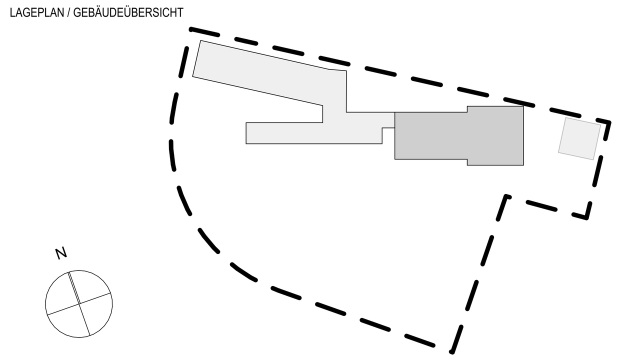
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

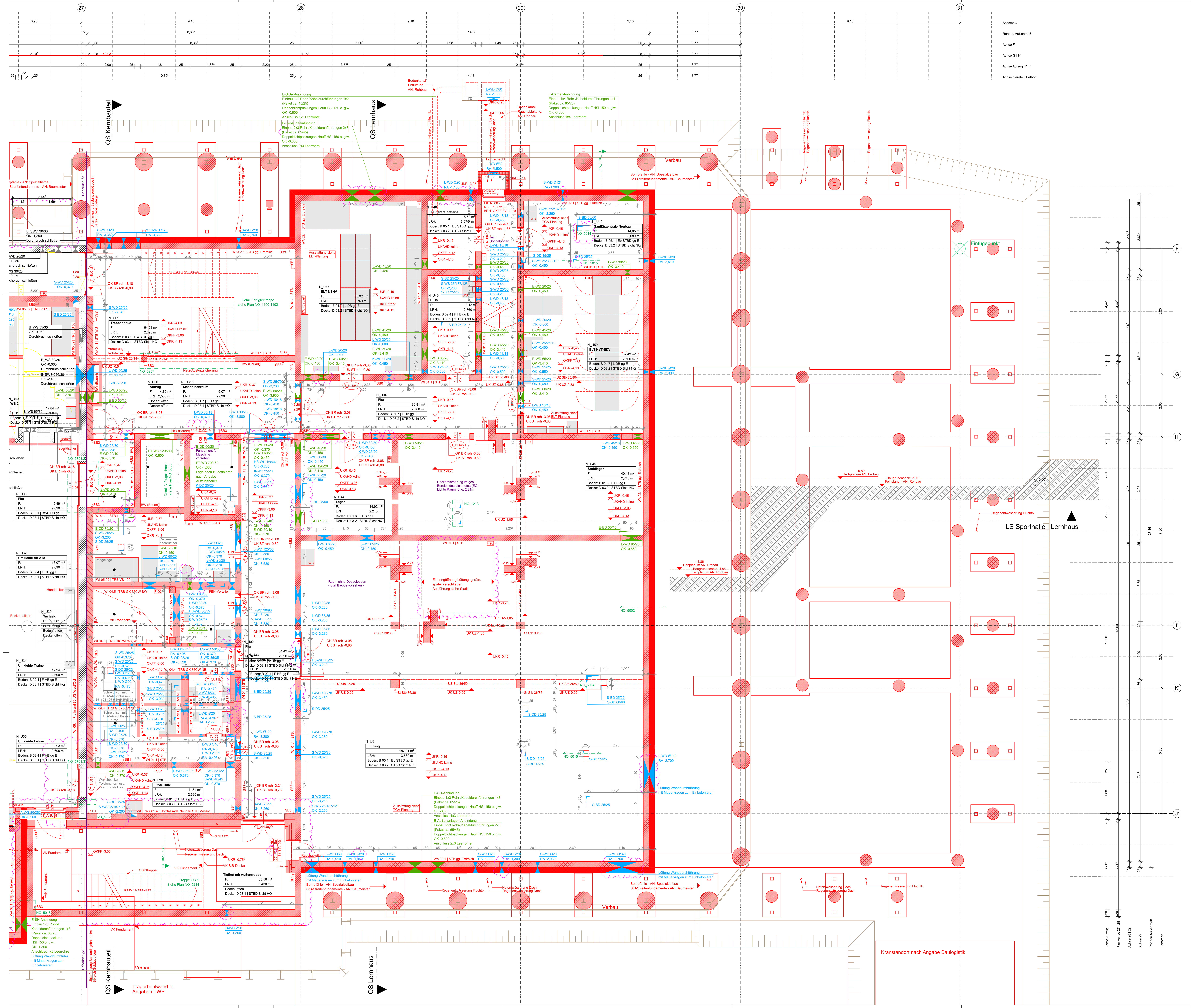


ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0103_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0104_06_V
Lernhaus UG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

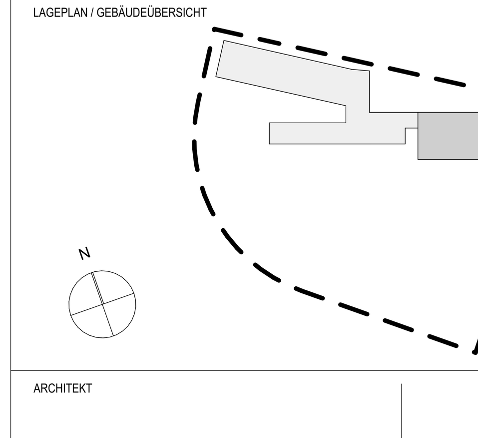
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

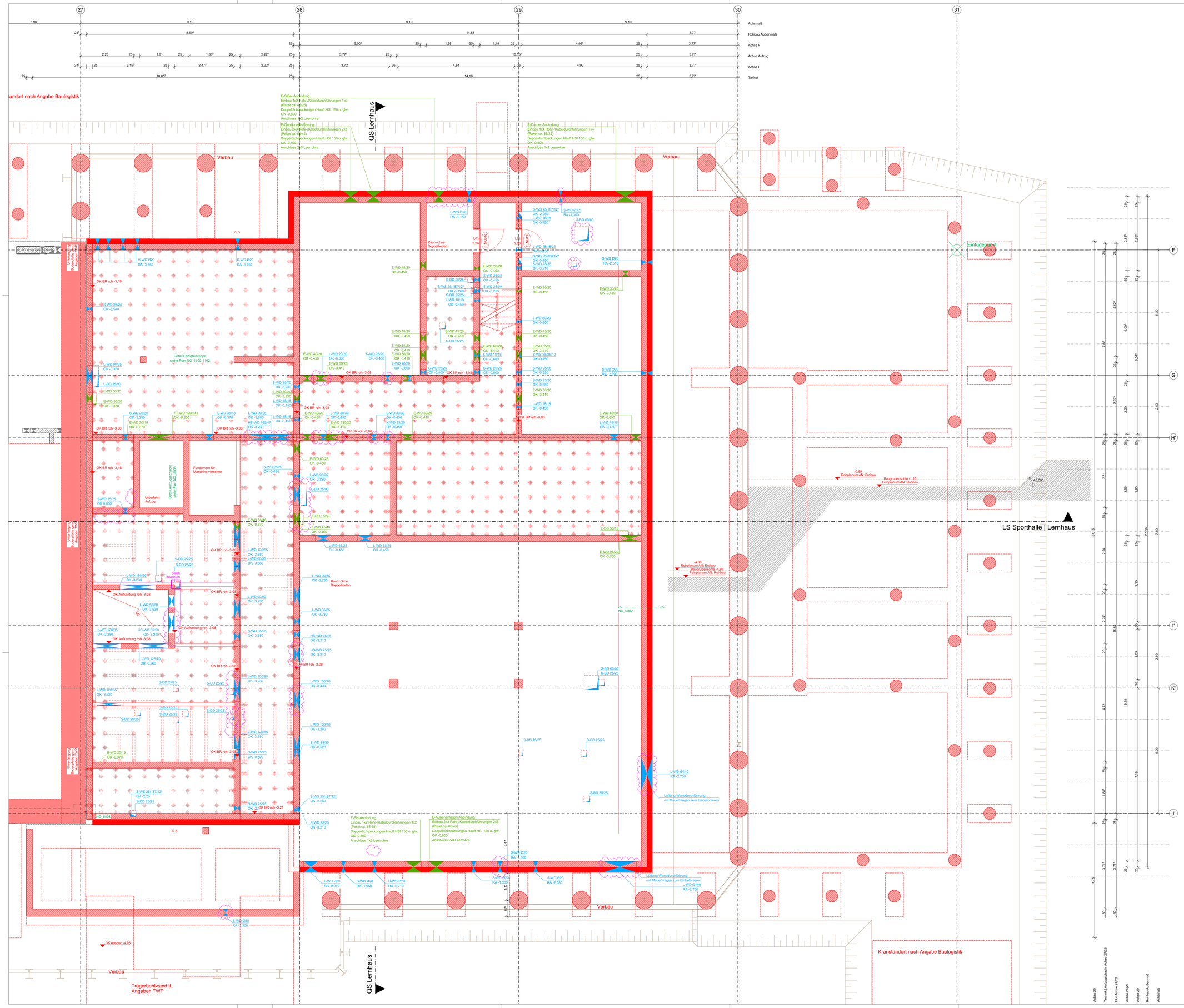


ARCHITEKT | FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT | FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI: Dateiname
PLANNR./INDEX: SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0104_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽	OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼	OKR	Oberkante Rohdecke	
▲	UKR	Unterkante Rohdecke	
△	UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲	UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲	UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼	OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽	OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

	BD	Bodendurchbruch
	BA	Bodenaussparung
	DD	Deckendurchbruch
	DA	Deckenaussparung
	DS	Deckenschlitz
	WA	Wandaussparung
	WD	Wanddurchbruch
	WS	Wandschlitz
	FD	Fundamentdurchbruch
	FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT

gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen		Holz
../PG	verputzt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../P	verputzt	../-	ohne Belag, oberflächenfertig

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522,85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0105_03_V
Bodenkanal
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

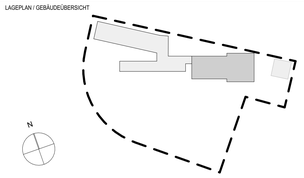
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	0000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

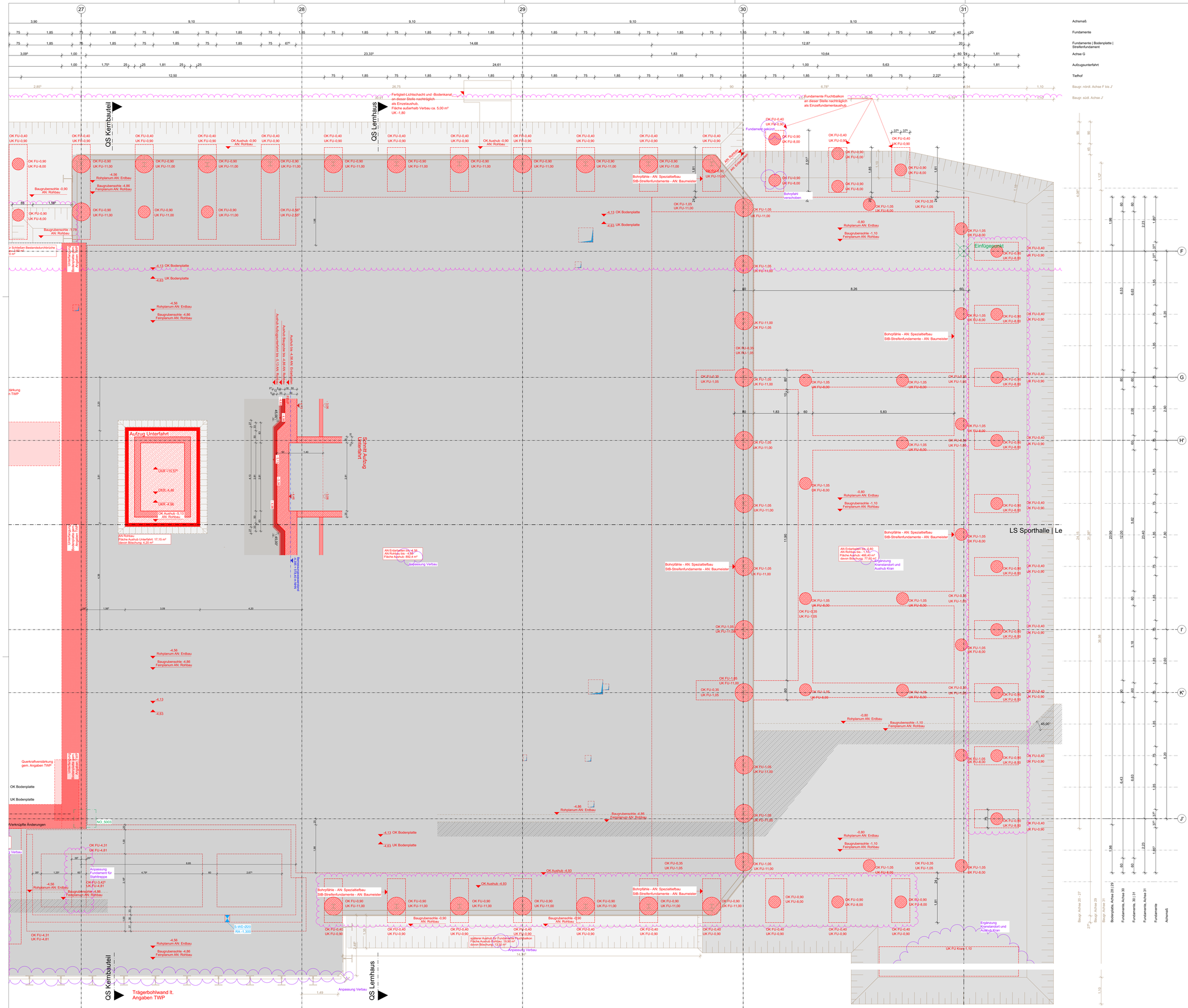


ARCHITEKT FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0105_03_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
RH	Rohbauhöhe	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽ OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼ OKR	Oberkante Rohdecke	
▲ UKR	Unterkante Rohdecke	
△ UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲ UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲ UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼ OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽ OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

	BD	Bodendurchbruch
	BA	Bodenaussparung
	DD	Deckendurchbruch
	DA	Deckenaussparung
	DS	Deckenschlitz
	WA	Wandaussparung
	WD	Wanddurchbruch
	WS	Wandschlitz
	FD	Fundamentdurchbruch
	FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeitszeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79xm NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0106_04_V
Lernhaus Fundament
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

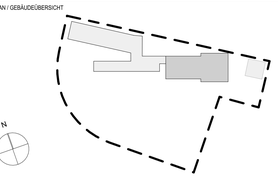
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000XX0000	0000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

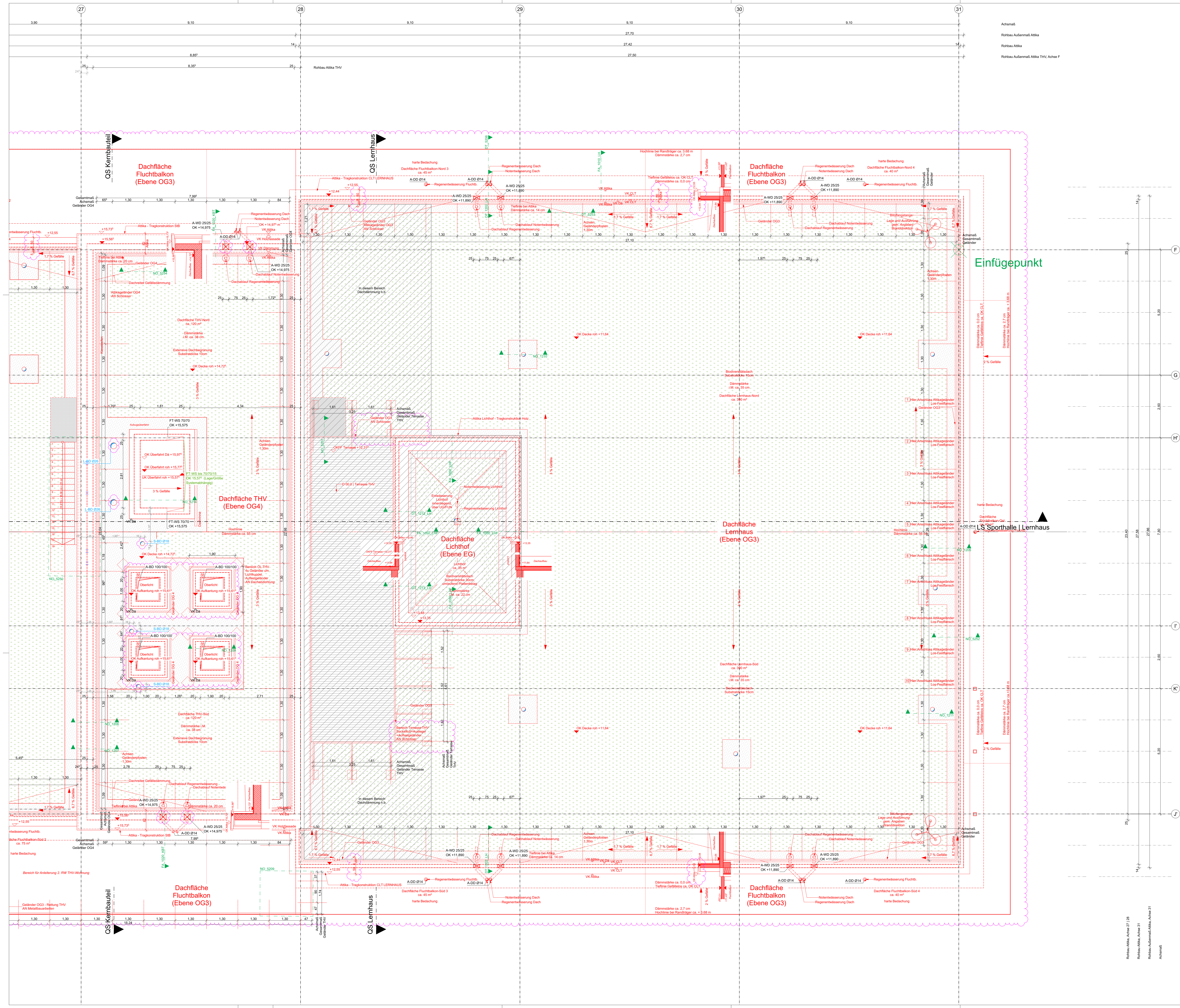


ARCHITEKT | FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT | FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI: Dateiname
PLANNR./INDEX: SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0106_04_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Ausspaarungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79⁵m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0107_05_V
Lernhaus Dachaufsicht
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

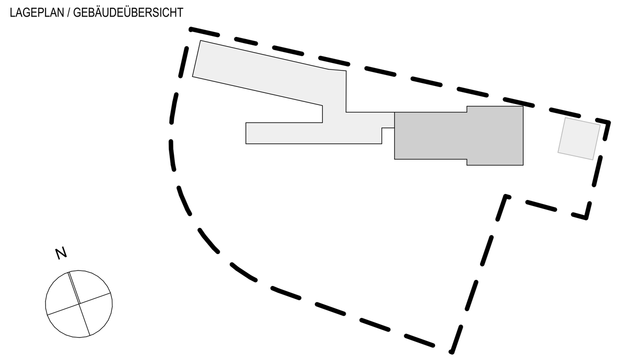
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	08.01.2026	08.01.2026	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0107_05_V

Achsmaß
Rohbau Außenmaß
Rohbau Öffnungen
Achse F | G
Öffnungen Klassenzimmer, Achse G

LS Sporthalle | Lernhaus

Treppe EG N
Siehe Plan NO_5211

24 Stg. 16,46 / 29,5 cm

QS Sporthalle

BH

BI

VK Fluchtbalkon

Geschlossene Wange nicht brennbar

Regenentwässerung Dach

Notentwässerung Dach

Luftraum Sporthalle

QS Kernbauteil

18 Stg. 17 / 29 cm

Treppe UG S
Siehe Plan NO_5214

Treppe EG S
Siehe Plan NO_5213

Fortluft Mensa

Außenluft Mensa & Küche

Rohbau Außenmaß
Achse 29
Sporthalle, Achse 24 | 25
Stahlbau Stützen

Küche
2,47 m²
3,950 m
B 02.6 | F Küche STBD gg E (IB)
B instandsetzen

Küche
2,86 m²
3,950 m
B 02.6 | F Küche STBD gg E (IB)
B instandsetzen

Einbringöffnung Sauerstoffgerät, Ausführung in Klärung

Sauberlauf

Detail Fliegttreppe
siehe Plan NO_1100-1102

Detail Aufzugsschacht
siehe Plan NO_3500

Schleuse

Schleusen

Schleusenkasten

Verspring

Aufkantung Stb 25/15

Nach-Absturzsicherung

Geländer Tiefhof

Gefälle

Tiefhof

Konsole Stb UK +2,860

Konsole Stb UK +2,800

Stb 25/30

Stb 24/25

Stb 30/40

Stb 30/53

Sockel 20, Höhe 30

Sockel 20_ Höhe 30

Rohrdecke
Fertigfußboden
Oberkante
Unterkante
Vorderkante
Brüstungshöhe
Lichte Raumhöhe

Elektro
Heizung
Lüftechnik
Sanitär
Fördertechnik

Rohdecke
Bodenplatte
abgehängte Decke
Unterzug
Stütze
Sturz
Brüstung
Deckfuge
Fertigteil
Futterrohr
Halfenschiene
Bodenablauf
Glasausschnitt
Oberlicht

Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
Beton unbewehrt
Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

OKFFB Oberkante Fertigfußboden
OKR Oberkante Rohdecke
UKR Unterkante Rohdecke
UKAHD Unterkante Abgehängte Decke
UKUR Unterkante Unterzug roh
UKSR Unterkante Sturz roh
OKBR Oberkante Brüstung roh
OKBF Oberkante Brüstung fertig

BD Bodendurchbruch
BA Bodenaussparung
DD Deckendurchbruch
DA Deckenaussparung
DS Deckenschlitz
WA Wandaussparung
WD Wanddurchbruch
WS Wandschlitz
FD Fundamentdurchbruch
FA Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche dies darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501
SC Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30 feuerhemmend
(R)(EI) 60 hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90 feuerbeständig
(R)(EI) 120 Feuerbeständigkeitsdauer 120 min
(R)(EI) 90 M Brandwand
xxdB Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN
/SB Sichtbeton
/BL Betonlauf
/SP gespachtelt und gestrichen
/PG verputzt und gestrichen
/P verputzt
/FL gefliest
/H Wandverkleidung Holz
/HPL Wandverkleidung HPL
/- ohne Belag, oberflächenfertig

HÖHENANGABEN
OKFFB Oberkante Fertigfußboden
OKR Oberkante Rohdecke
UKR Unterkante Rohdecke
UKAHD Unterkante Abgehängte Decke
UKUR Unterkante Unterzug roh
UKSR Unterkante Sturz roh
OKBR Oberkante Brüstung roh
OKBF Oberkante Brüstung fertig

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

±0.00 = OK FFB EG = 522,79cm NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW=0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0110_06_V
Sporthalle EG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kulturreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

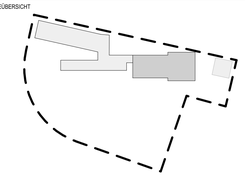
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000043000	00000000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

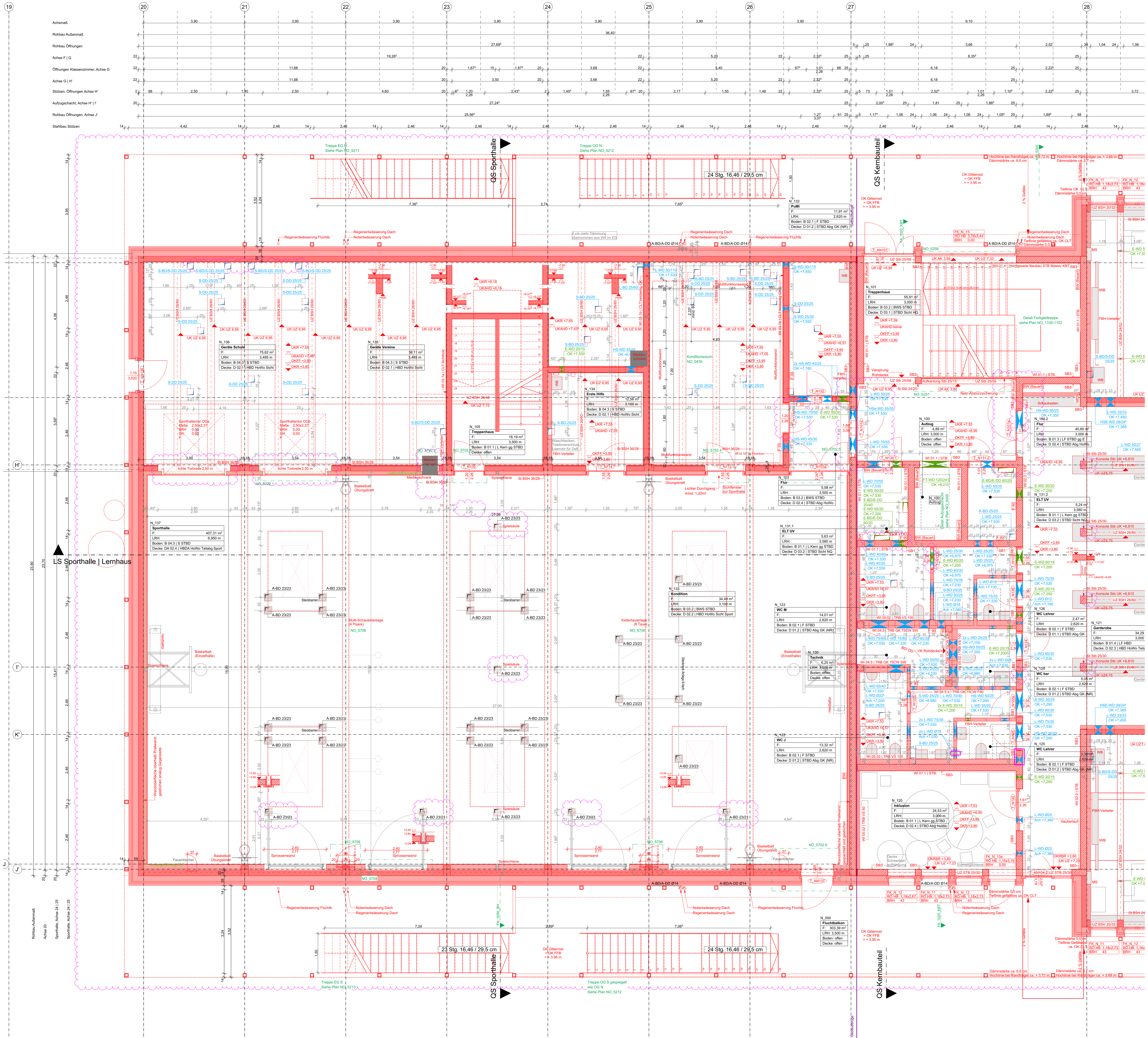


ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0110_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualtität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN
- OKFFB Oberkante Fertigfußboden
- OKR Oberkante Rohdecke
- UKR Unterkante Rohdecke
- UKAHD Unterkante Abgehängte Decke
- UKUR Unterkante Unterzug roh
- UKSR Unterkante Sturz roh
- OKBR Oberkante Brüstung roh
- OKBF Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE
- BD Bodendurchbruch
- BA Bodenaussparung
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DS Deckenschlitz
- WA Wandaussparung
- WD Wanddurchbruch
- WS Wandschlitz
- FD Fundamentdurchbruch
- FA Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79 m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0111_06_V
Sporthale 1OG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

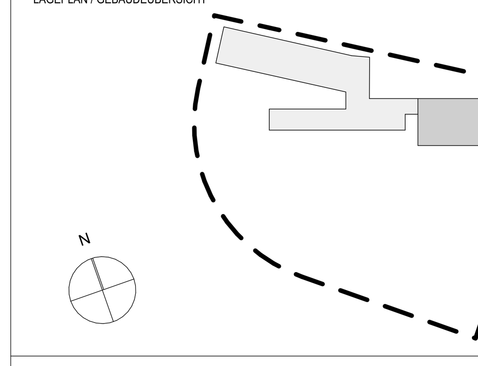
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

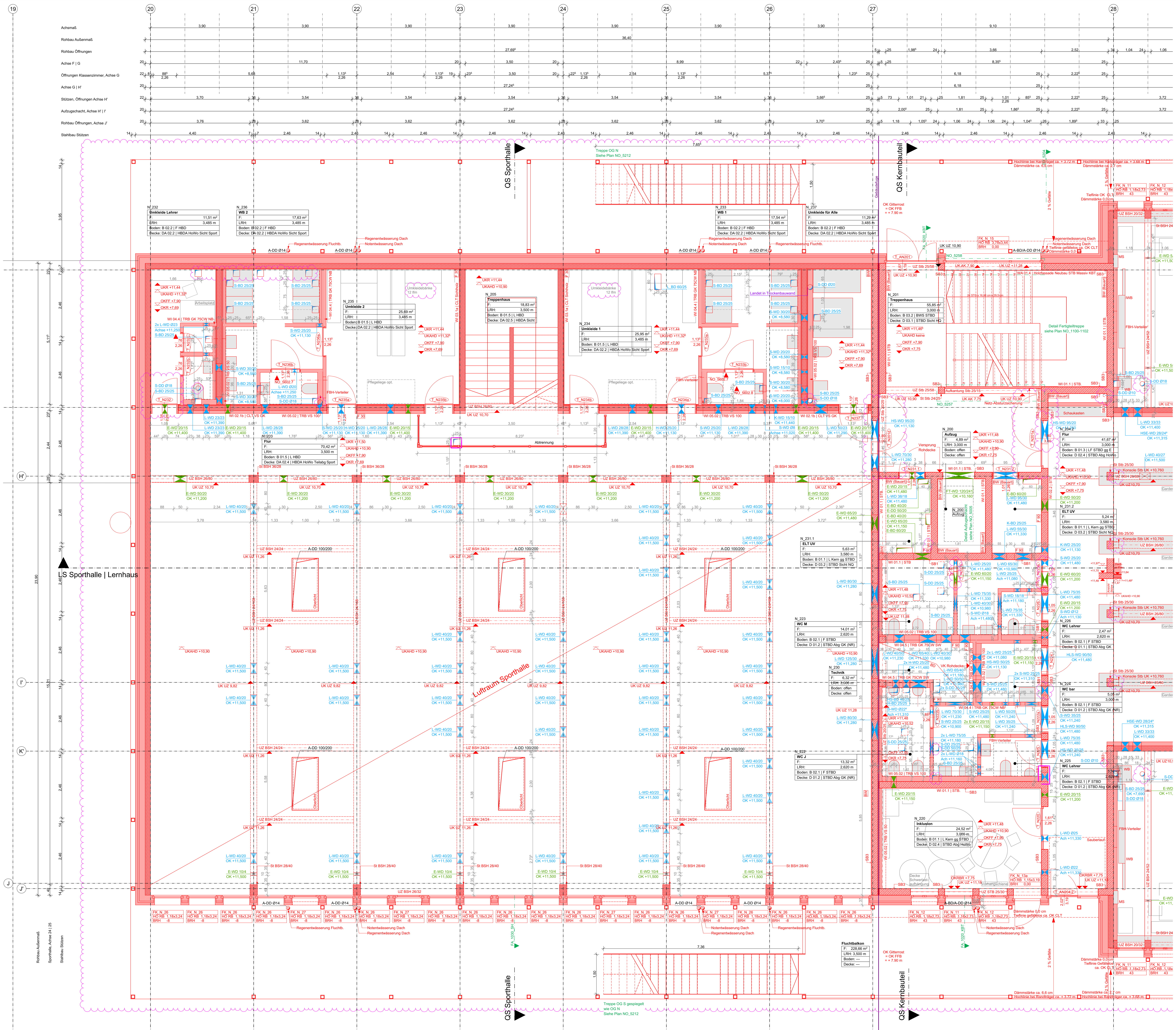


ARCHITEKT | FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT | FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0111_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualtität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79sm NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0112_06_V
Sporthalle 2OG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

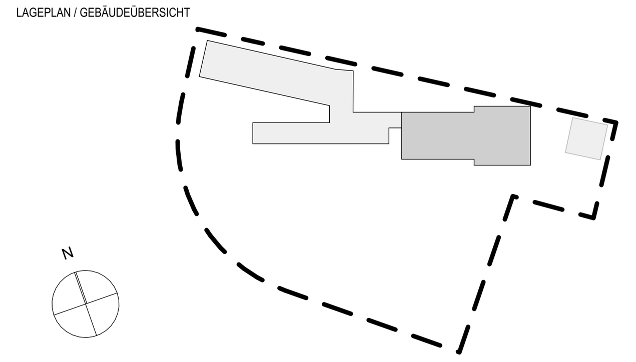
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT

FACHPLANER

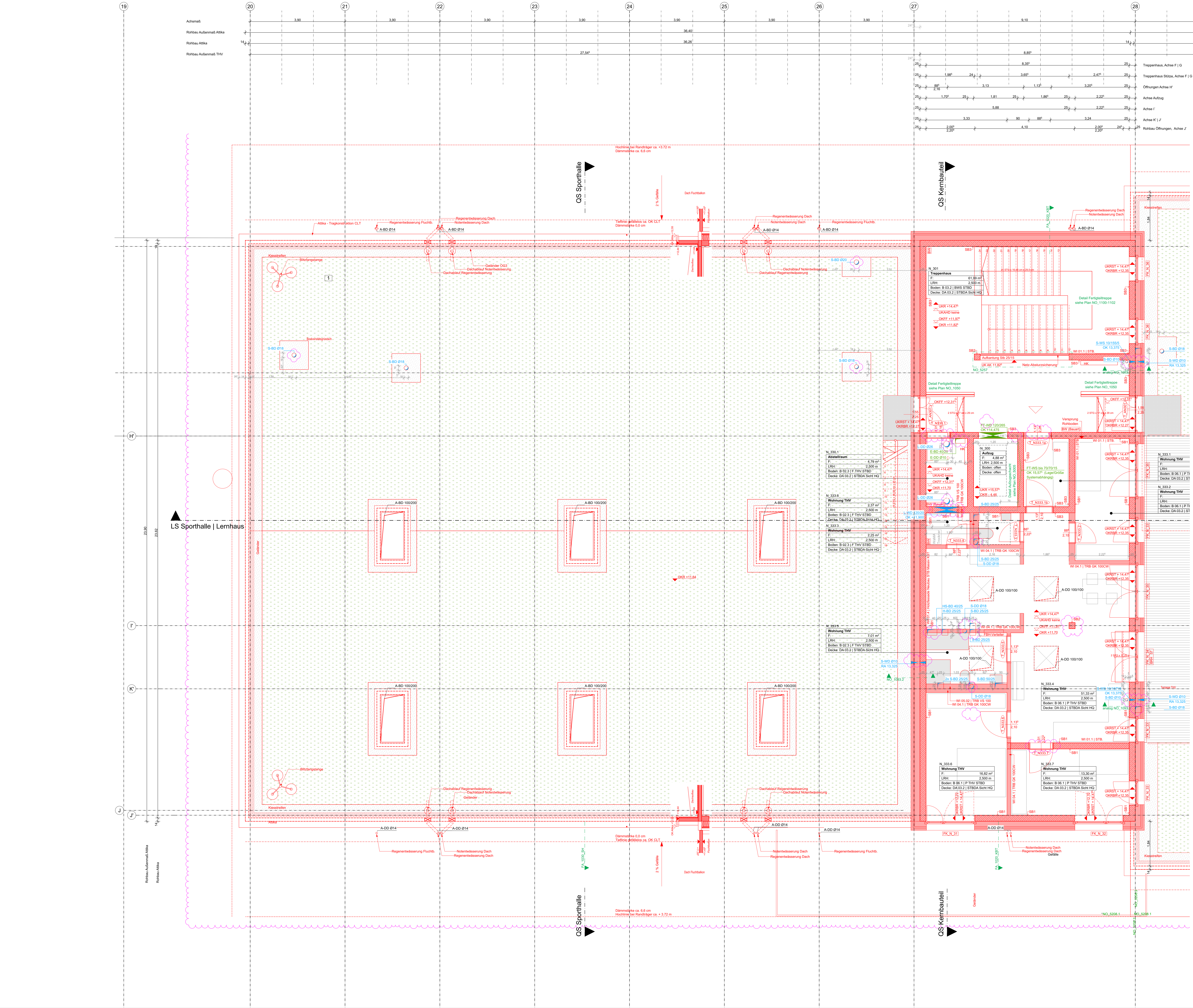
FREIGABE ARCHITEKT

FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname

PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0112_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79₅m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0113_06_V
Sporthalle 3OG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU
Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München
FLURNUMMER(N) 1441/2

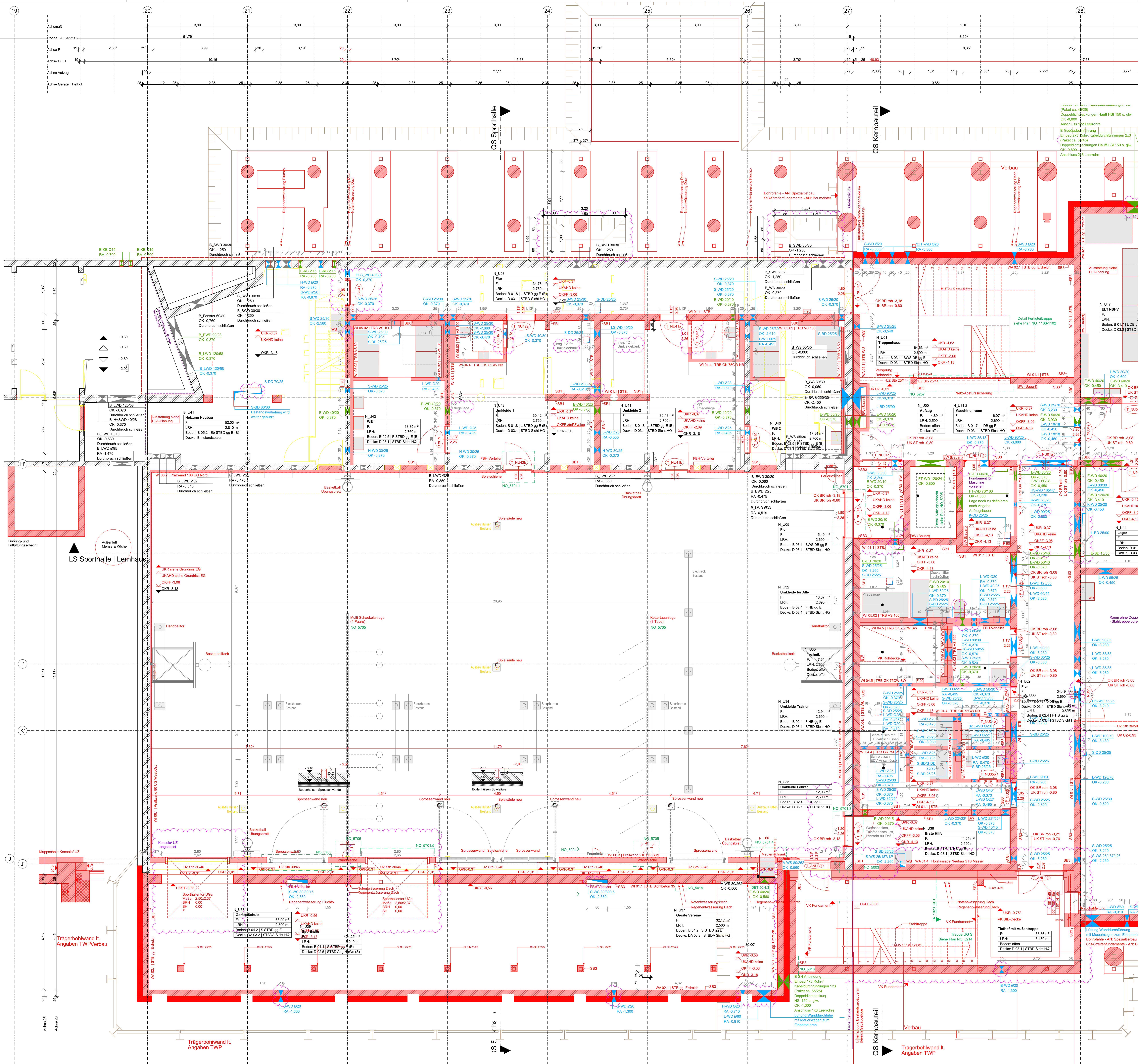
Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

ARCHITEKT
FACHPLANER
FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER
ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0113_06_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ÜZ	Überzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Sturz
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Halfenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentausparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT
gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbestandsfähigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0114_06_V
Sporthalle UG
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

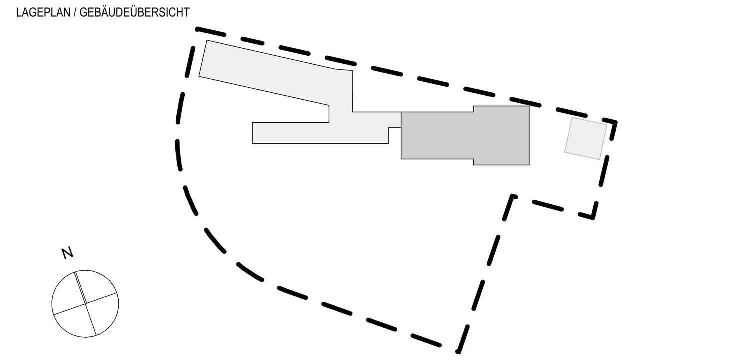
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0114_06_V

Achsmaß | Fundamente | Fundamente | Bodenplatte | Streifenfundament | Achse G | Aufzugsunterfahrt | Tiefhof | Baugrube nördl. Achse F bis J' | Baugrube südl. Achse J'

Aushub Böschung Fundamente Fluchtbalkon Nord, AN: Rohbau

QS Sporthalle

QS Kernbauteil

LS Sporthalle | Lernhaus

Bodenplatte | Unterfangung Achse 26

Tiefhof | Aufzugsunterfahrt

Vorderkante Bodenplatte

Querkraftverstärkung gem. Angaben TWP

Vouten und Verbreiterungen Bestandsbodenplatte siehe Bestandspläne

Einbau Hülse (Spreizdübel) BP Bestand

Einbau Hülsen (Sprossenwand) BP Bestand

Einbau Hülsen (Spreizdübel) BP Bestand

Bodenhülsen Sprossenwände

Bodenhülsen Spreizsäule

Aufzug Unterfahrt

UKR +15,57

OKR -4,46

UKR -4,36

AN Rohbau: Fläche Aushub Unterfahrt 17,15 m² | davon Böschung 4,20 m²

Aushub bis -4,56 AN Endbau

Aushub Aufzugsunterfahrt bis -5,13 AN: Rohbau

Trägerbohlwand lt. Angaben TWP

Anpassung Verbau

Anpassung Fundament für Stahltreppe

Ergänzung Kranstandort und Aushub Kran

Bohrpfähle - AN: Spezialtiefbau SIB-Streifenfundamente - AN: Baumeister

temporärer Aushub für Schleifen Bestandsdurchbrüche | Fläche Aushub Rohbau 2,70 m² | davon Böschung 2,70 m²

Unterfangung Bodenplatte gem. Angaben TWP

#Verknüpfte Änderungen

NO_5004

S-WD Ø20 RA -1,300

Anpassung

ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	SZ	Stützung
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
E130-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min Brandwand
(R)(EI) 90 M	
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen		Holz
../PG	verputzt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../P	verputzt	../-	ohne Belag, oberflächenfertig

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522,85 m NN
HHW=0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0116_04_V
Sporthalle Fundament — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN — fachkundig vertreten durch — BAUREFERAT
Schul- und Kultusreferat — HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N): 1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
00003/0000	0000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

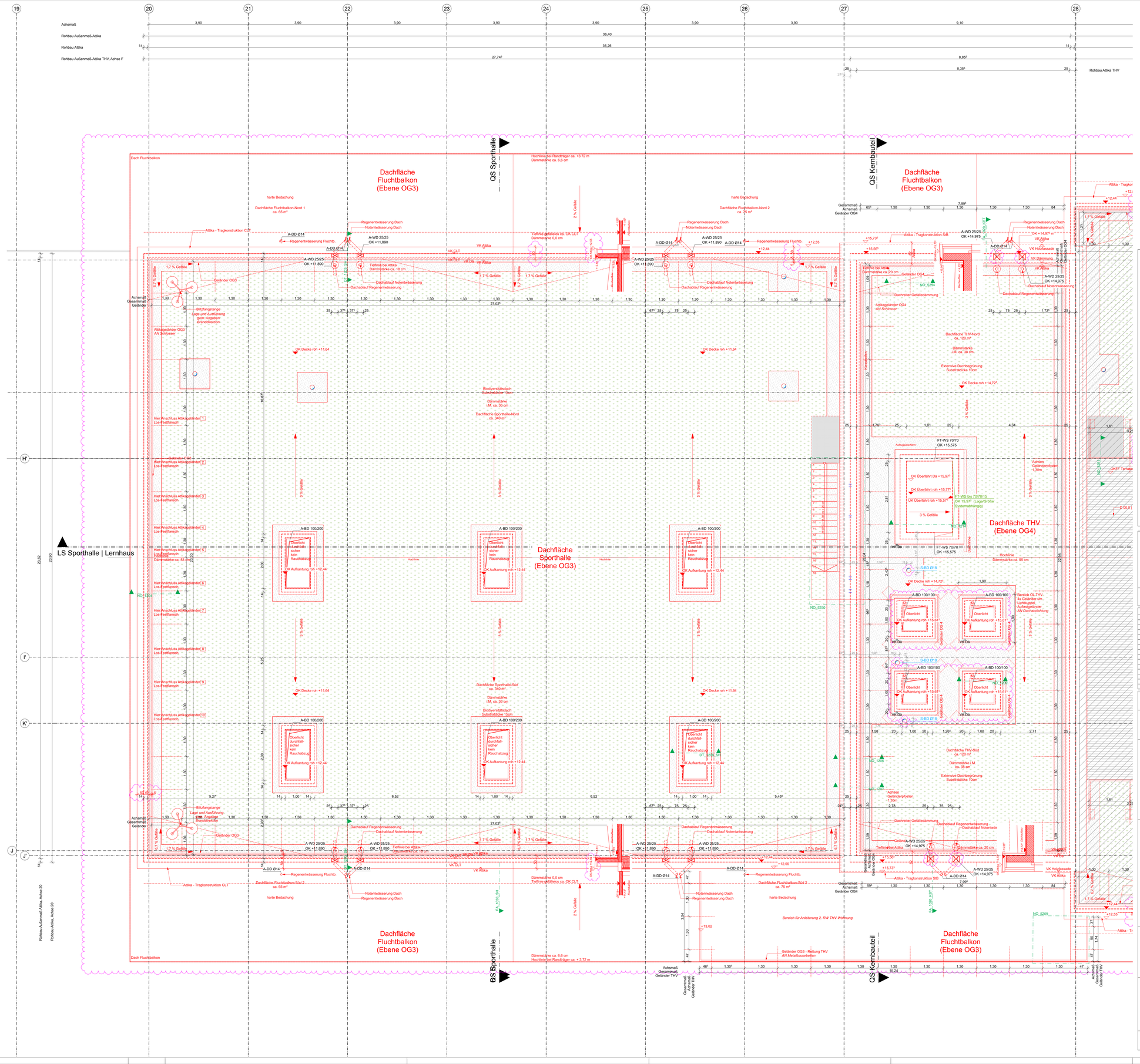
LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

ARCHITEKT — FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI: Dateiname — PLANNR./INDEX: SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0116_04_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN			
RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	ST	Stütze
BRH	Brüstungshöhe	STT	Stahltreppe
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
ELT	Elektro	FT	Fertigteil
HZG	Heizung	FR	Futterrohr
LFT	Lufttechnik	HS	Haltenschiene
SAN	Sanitär	BA	Bodenablauf
FÖR	Fördertechnik	GA	Glasausschnitt
		OL	Oberlicht

ROHBAU
- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN	
▽ OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
▼ OKR	Oberkante Rohdecke
▲ UKR	Unterkante Rohdecke
△ UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
▲ UKUR	Unterkante Unterzug roh
▲ UKSR	Unterkante Sturz roh
▼ OKBR	Oberkante Brüstung roh
▽ OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE
- BD Bodendurchbruch
- BA Bodenaussparung
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DS Deckenschlitz
- WA Wandaussparung
- WD Wanddurchbruch
- WS Wandschlitz
- FD Fundamentdurchbruch
- FA Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung Holz
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textbst, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0.30= 515,40 NHN2016 **HHW = 515,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0117_05_V
Sporthalle Dachaufsicht
PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachkundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

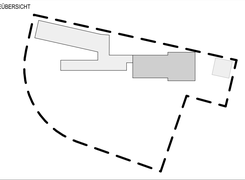
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
14412

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000XX0000	000/0000		00.00.00	10.12.2025	10.12.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

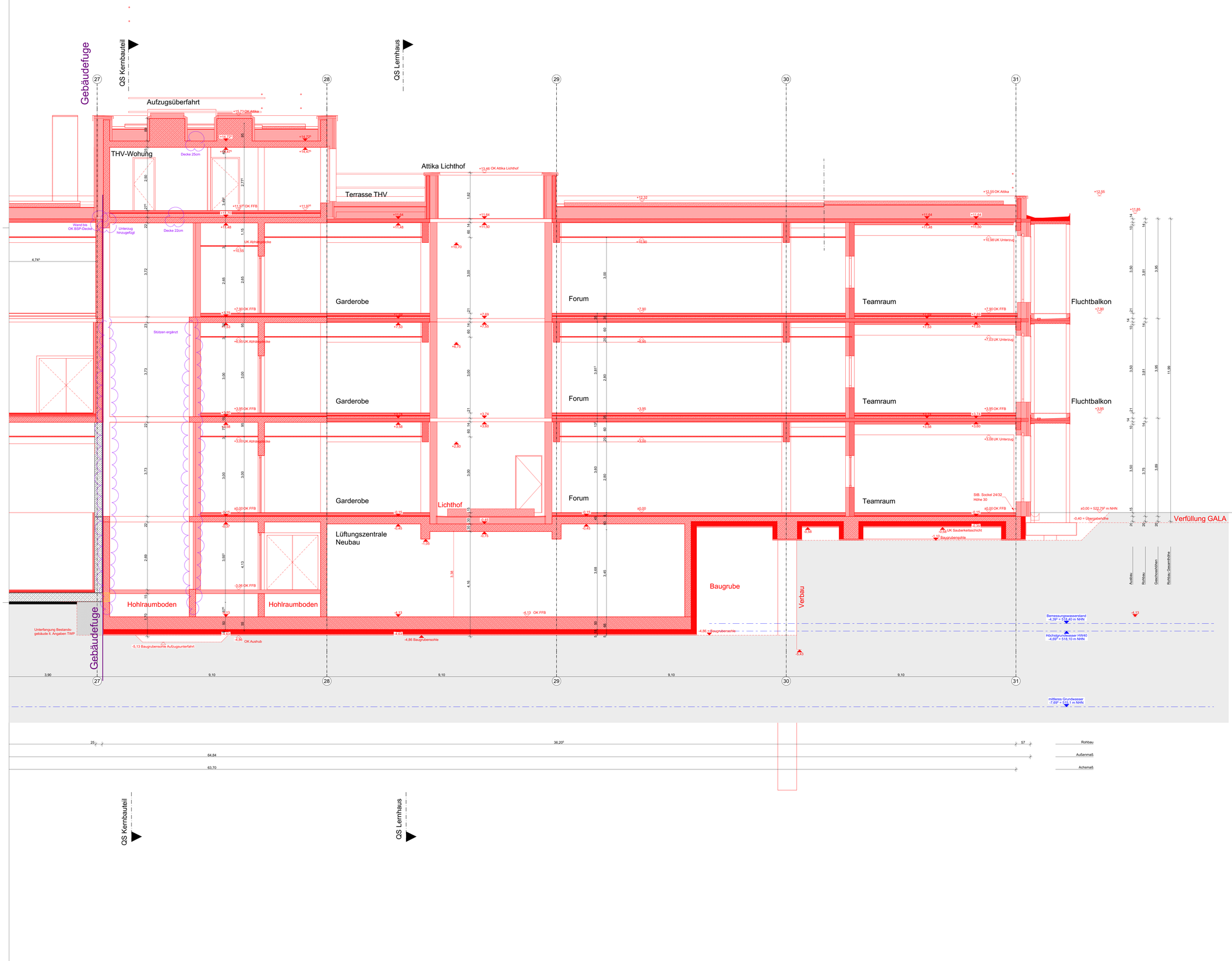


ARCHITEKT
FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT
FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI
Dateiname
PLANNR./INDEX
SCW_5_731001_NO_01_GR_XXX_0117_05_V



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	SZ	Stirnzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽	OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼	OKR	Oberkante Rohdecke	
▲	UKR	Unterkante Rohdecke	
△	UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲	UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲	UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼	OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽	OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

	BD	Bodendurchbruch
	BA	Bodenaussparung
	DD	Deckendurchbruch
	DA	Deckenaussparung
	DS	Deckenschlitz
	WA	Wandaussparung
	WD	Wanddurchbruch
	WS	Wandschlitz
	FD	Fundamentdurchbruch
	FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung HPL
../PG	verputzt und gestrichen	../-	ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textbet, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0201_00_V/
LS Lernhaus — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN — fachkundig vertreten durch — BAUREFERAT
Schul- und Kultusreferat — HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

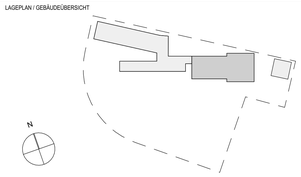
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
14412

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
000000000	000/0000		00.00.00	24.01.2025	24.01.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

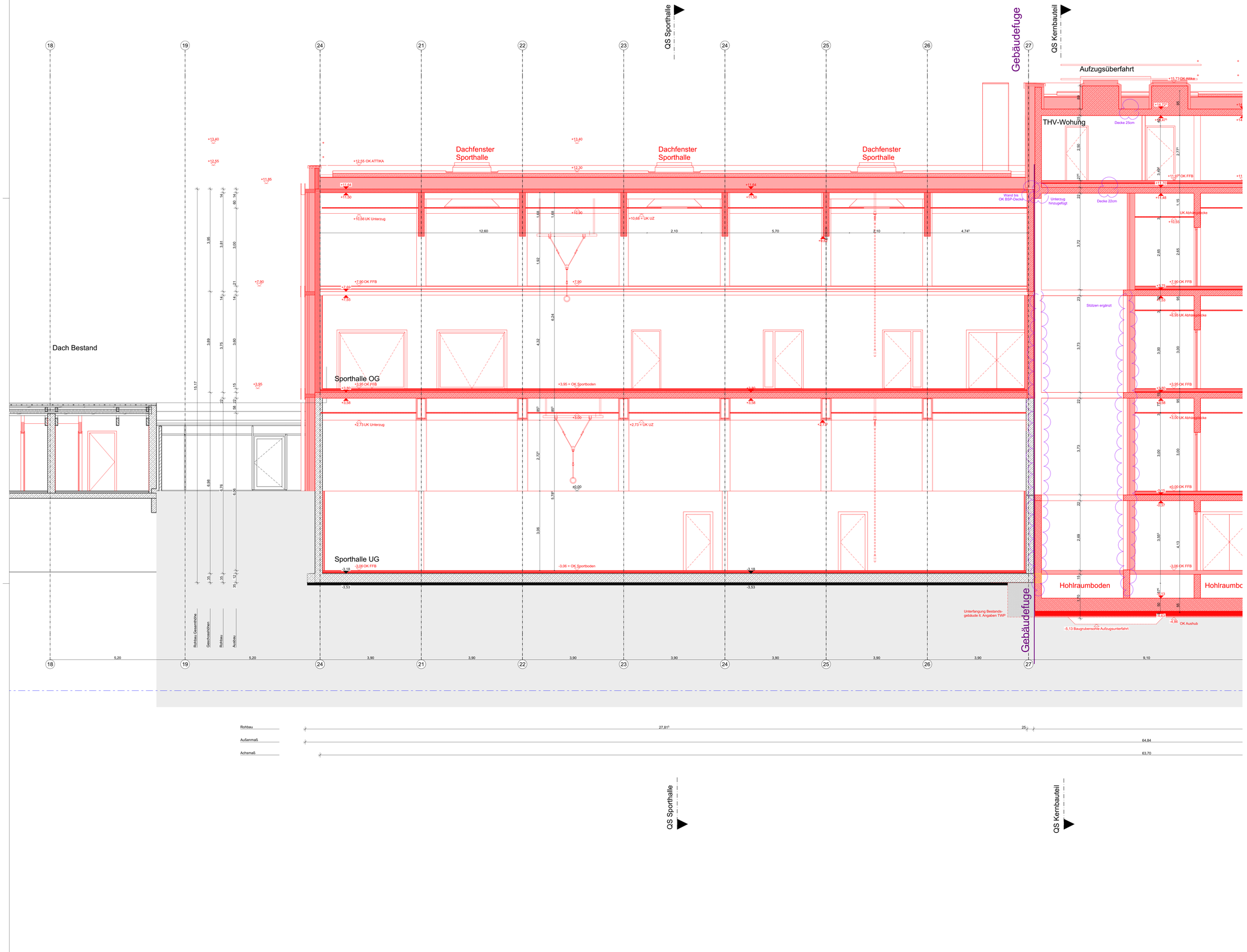


ARCHITEKT — FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI — PLANNR./INDEX
Dateiname — SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0201_00_V/



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
OR	Vorderkante	ST	Stütze
BRH	Brüstungshöhe	BR	Brüstung
LRH	Lichte Raumhöhe	DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
OKR	Oberkante Rohdecke
UKR	Unterkante Rohdecke
UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke
UKUR	Unterkante Unterzug roh
UKSR	Unterkante Sturz roh
OKBR	Oberkante Brüstung roh
OKBF	Oberkante Brüstung fertig

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch
BA	Bodenaussparung
DD	Deckendurchbruch
DA	Deckenaussparung
DS	Deckenschlitz
WA	Wandaussparung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
FD	Fundamentdurchbruch
FA	Fundamentaussparung

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung
../PG	verputzt und gestrichen	../-	HPL ohne Belag,
../P	verputzt		oberflächenfertig

ALLGMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept-Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0202_00_V/
LS Sporthalle — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN — fachkundig vertreten durch — BAUREFERAT
Schul- und Kultusreferat — HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

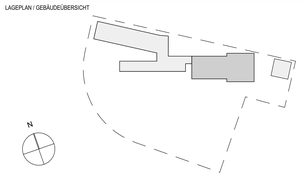
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000/00000	0000/0000		00.00.00	24.01.2025	24.01.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

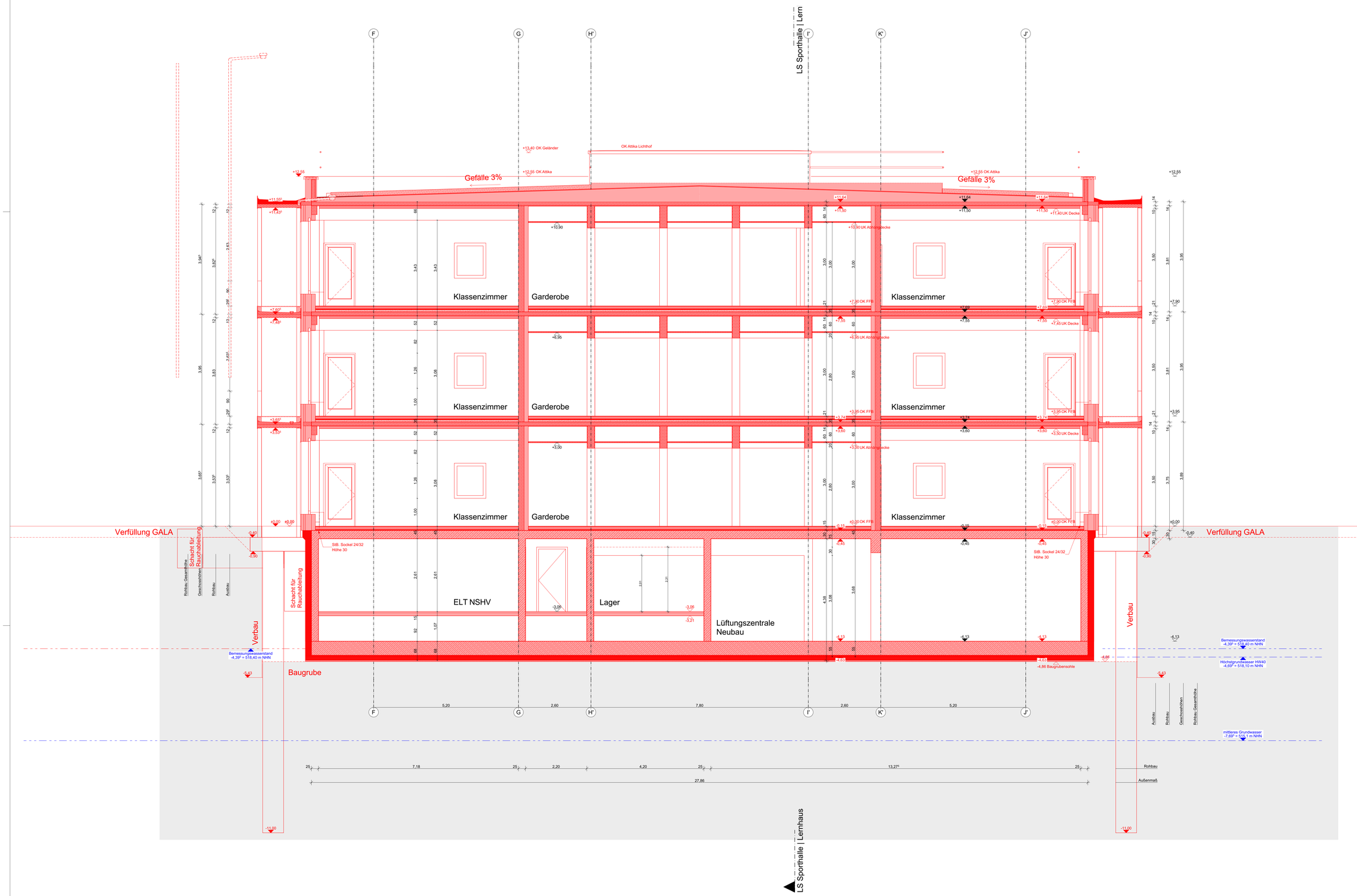


ARCHITEKT — FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI — PLANNR./INDEX
Dateiname — SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0202_00_V/



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	OZ	Oberzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		FT	Fertigteil
ELT	Elektro	FR	Futterrohr
HZG	Heizung	HS	Haltenschiene
LFT	Lufttechnik	BA	Bodenablauf
SAN	Sanitär	GA	Glasausschnitt
FÖR	Fördertechnik	OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽	OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼	OKR	Oberkante Rohdecke	
▲	UKR	Unterkante Rohdecke	
△	UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲	UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲	UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼	OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽	OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch	
BA	Bodenaussparung	
DD	Deckendurchbruch	
DA	Deckenaussparung	
DS	Deckenschlitz	
WA	Wandaussparung	
WD	Wanddurchbruch	
WS	Wandschlitz	
FD	Fundamentdurchbruch	
FA	Fundamentaussparung	

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120 (R)(EI) 90 M	Feuerbeständigkeit 120 min Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen		Holz
../PG	verputzt und gestrichen	../HPL	Wandverkleidung HPL
../P	verputzt	../-	ohne Belag, oberflächenfertig

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HSW=+0.30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0203_00_V/
QS Lernhaus — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN — fachkundig vertreten durch — BAUREFERAT
Schul- und Kultusreferat — HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

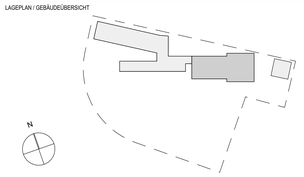
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
14412

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000/00000	000/0000		00.00.00	24.01.2025	24.01.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

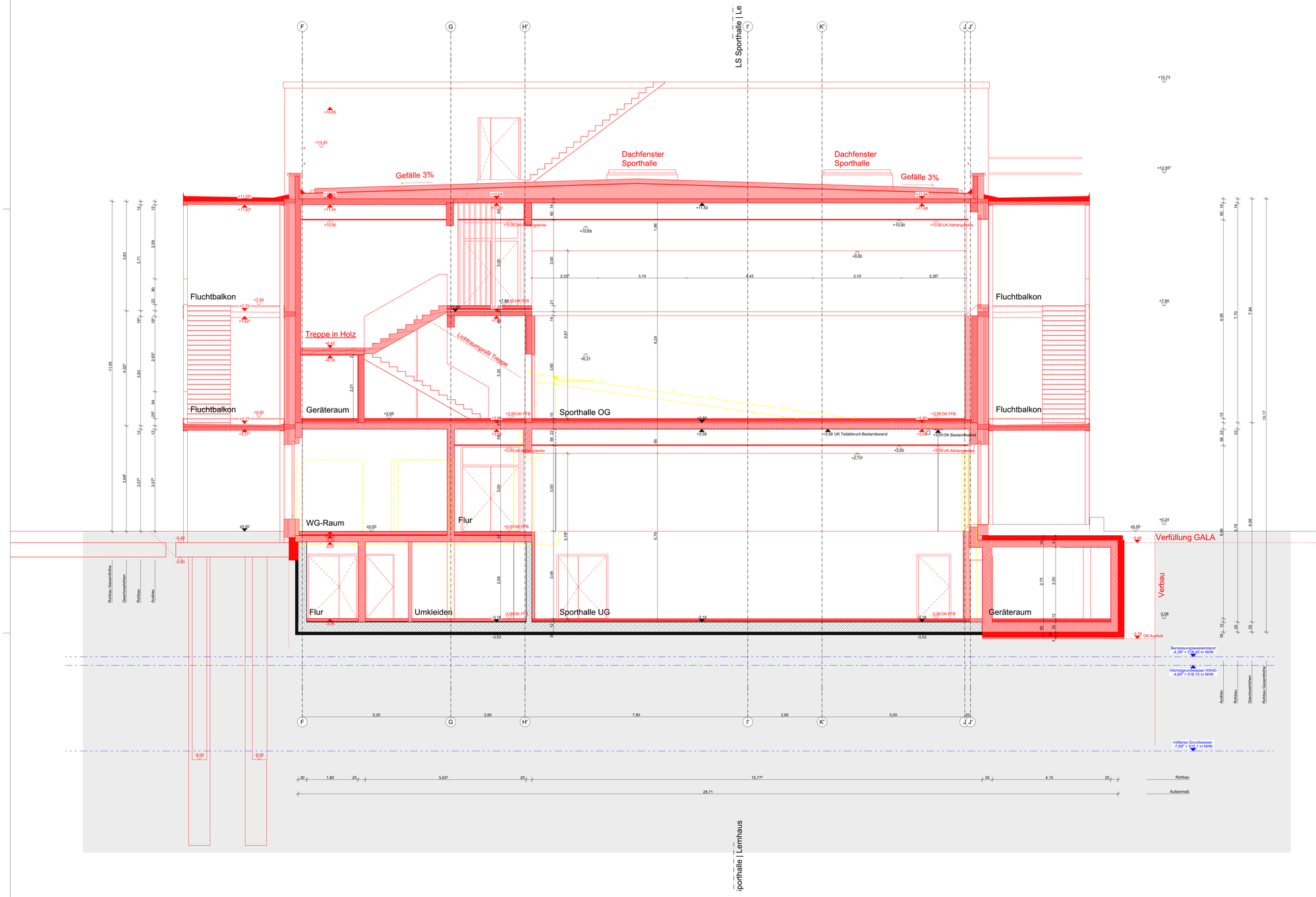


ARCHITEKT — FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI — PLANNR./INDEX
Dateiname — SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0203_00_V/



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	OZ	Oberzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
		WB	Wandbekleidung
ELT	Elektro	FT	Fertigteil
HZG	Heizung	FR	Futterrohr
LFT	Lufttechnik	HS	Haltenschiene
SAN	Sanitär	BA	Bodenablauf
FÖR	Fördertechnik	GA	Glasausschnitt
		OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽	OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼	OKR	Oberkante Rohdecke	
▲	UKR	Unterkante Rohdecke	
△	UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲	UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲	UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼	OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽	OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch	
BA	Bodenaussparung	
DD	Deckendurchbruch	
DA	Deckenaussparung	
DS	Deckenschlitz	
WA	Wandaussparung	
WD	Wanddurchbruch	
WS	Wandschlitz	
FD	Fundamentdurchbruch	
FA	Fundamentaussparung	

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
EI30-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung
../PG	verputzt und gestrichen	../-	HPL ohne Belag, oberflächenfertig
../P	verputzt		

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohbrüstung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HWW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0204_00_V/
QS Sporthalle — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN — fachkundig vertreten durch — BAUREFERAT
Schul- und Kulturreferat — HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

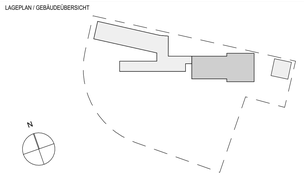
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N): 1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	00000000		00.00.00	24.01.2025	24.01.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT

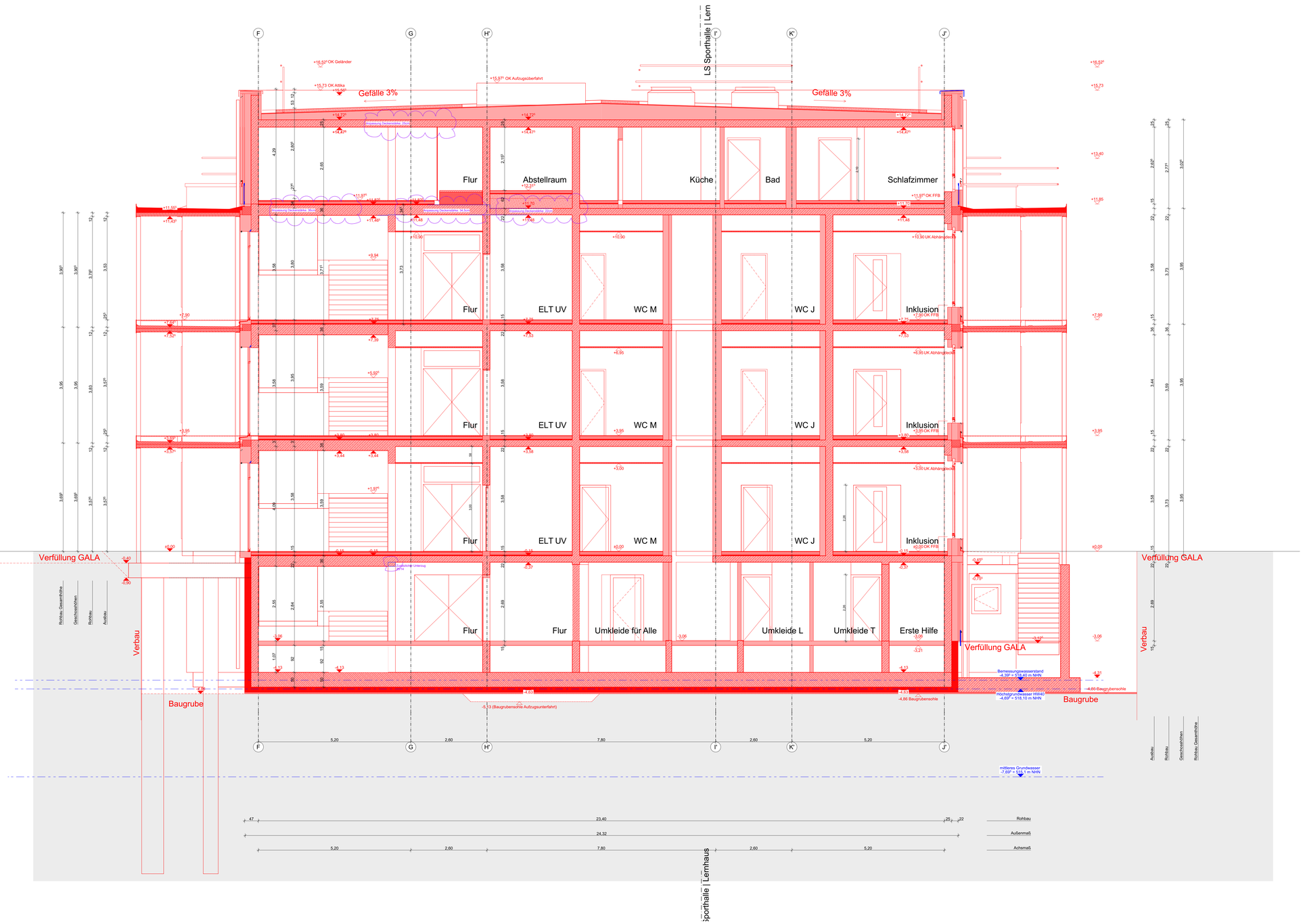


ARCHITEKT — FACHPLANER

FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI — PLANNR./INDEX
Dateiname — SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0204_00_V/



ABKÜRZUNGEN / PLANZEICHEN

RFB	Rohfußboden	RD	Rohdecke
FFB	Fertigfußboden	BP	Bodenplatte
OK	Oberkante	abgD	abgehängte Decke
UK	Unterkante	UZ	Unterzug
VK	Vorderkante	SZ	Stahlzug
BRH	Brüstungshöhe	ST	Stütze
LRH	Lichte Raumhöhe	BR	Brüstung
		DF	Dehnfuge
ELT	Elektro	FT	Fertigteil
HZG	Heizung	FR	Futterrohr
LFT	Lufttechnik	HS	Haltenschiene
SAN	Sanitär	BA	Bodenablauf
FÖR	Fördertechnik	GA	Glasausschnitt
		OL	Oberlicht

ROHBAU

- Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- WU-Stahlbeton - Qualität gem. Tragwerkplaner
- Beton unbewehrt
- Unterzüge - Qualität gem. Tragwerkplaner

HÖHENANGABEN

▽	OKFFB	Oberkante Fertigfußboden	
▼	OKR	Oberkante Rohdecke	
▲	UKR	Unterkante Rohdecke	
△	UKAHD	Unterkante Abgehängte Decke	
▲	UKUR	Unterkante Unterzug roh	
▲	UKSR	Unterkante Sturz roh	
▼	OKBR	Oberkante Brüstung roh	
▽	OKBF	Oberkante Brüstung fertig	

DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch	
BA	Bodenaussparung	
DD	Deckendurchbruch	
DA	Deckenaussparung	
DS	Deckenschlitz	
WA	Wandaussparung	
WD	Wanddurchbruch	
WS	Wandschlitz	
FD	Fundamentdurchbruch	
FA	Fundamentaussparung	

HINWEIS: Durchbrüche in Zwischendecken werden grundsätzlich als Deckendurchbrüche des darunter liegenden Geschosses angegeben. Die Darstellung als Bodendurchbrüche hat lediglich informativen Charakter.

BRANDSCHUTZ / BAUPHYSIK / SICHERHEIT gemäß DIN EN 13501

SC	Tür rauchdicht und selbstschließend
E130-SC	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
F	Tür mit elektromechanischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
EMF	Tür mit elektromagnetischer Feststellung bei Brandschutzanforderung mit brandmeldegesteuerter Schließung
NA	Notausgangstür mit Panikbeschlag
(R)(EI) 30	feuerhemmend
(R)(EI) 60	hochfeuerhemmend
(R)(EI) 90	feuerbeständig
(R)(EI) 120	Feuerbeständigkeit 120 min
(R)(EI) 90 M	Brandwand
xxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Wände in dB
TxxdB	Schallschutzanforderung Rw,R Türen in dB

HINWEIS: Bauteilklassifizierungen Brandschutz, Schallschutz, Sicherheit werden im Bereich von Aussparungen / Leitungsdurchführungen durch die jeweilige Fachplanung sichergestellt.

OBERFLÄCHEN

../SB	Sichtbeton	../FL	gefliest
../BL	Betonlasur	../H	Wandverkleidung
../SP	gespachtelt und gestrichen	../HPL	Holz Wandverkleidung
../PG	verputzt und gestrichen	-/-	HPL ohne Belag,
../P	verputzt		oberflächenfertig

ALLGEMEINE ANMERKUNGEN
Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten und an der Baustelle verantwortlich zu prüfen. Abweichungen sind umgehend mitzuteilen.
Tür- und andere Öffnungsmaße in Mauerwerks- und Betonwänden sind Rohbaumaße, in Gipskartonwänden sind Türöffnungen als lichte Fertigmaße (Zargenlichte) angegeben.
Brüstungs-, Tür- und Fensterhöhen sowie lichte Raumhöhen beziehen sich auf OKFFB oder nach Angabe.
Bei Türen mit Anschlag wird die Höhe immer von OKFFB des tiefer liegenden Raumes angegeben.
Fensterhöhen sind angegeben von OK Rohdämmung bis OK Rohsturz.
Abkürzungen der Aufbauten gem. Bauteilkatalog der Bauphysik.
Tragende Bauteile nach statischer Berechnung Tragwerksplaner, Bewehrung, Mauerwerks- und Betongüten gem. Planung Tragwerksplaner.
Maße zu Bestandswänden sind, wenn nicht anders angegeben, auf die Vorderkante der bestehenden fertigen Oberfläche bezogen.
Pläne gelten nur in Verbindung mit Brandschutzkonzept Textteil, sowie Brandschutzpläne.

ALLE ANGEGEBENEN HÖHEN BEZIEHEN SICH AUF:
±0.00 = OK FFB EG = 522,79m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN
HHW+0,30= 518,40 NHN2016 **HHW = 518,10 NHN2016** durchschnittlicher Grundwasserstand: **515,1 NHN2016**

IND.	DATUM	GEZ.	BEMERKUNG

SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0205_00_V/
QS Kernbauteil — PLANNR./INDEX

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Schul- und Kultusreferat
fachlundig vertreten durch
BAUREFERAT
HA HOCHBAU

Berg-am-Laim-Str. 47, #Auftraggeber:in PLZ #Auftraggeber:in Ort, TEL. #Auftraggeber:in Telefon, FAX. #Auftraggeber:in Fax, E-MAIL: #Auftraggeber:in E-Mail

GEMARKUNG

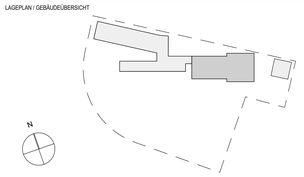
SCW
Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese
An der Schäferwiese 5 | 81245 München

FLURNUMMER(N)
1441/2

Ausführungsplanung LPH 5
VORABZUG
M 1:50

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
0000X0000	00000000		00.00.00	24.01.2025	24.01.2025	

LAGEPLAN / GEBÄUDEÜBERSICHT



ARCHITEKT — FACHPLANER

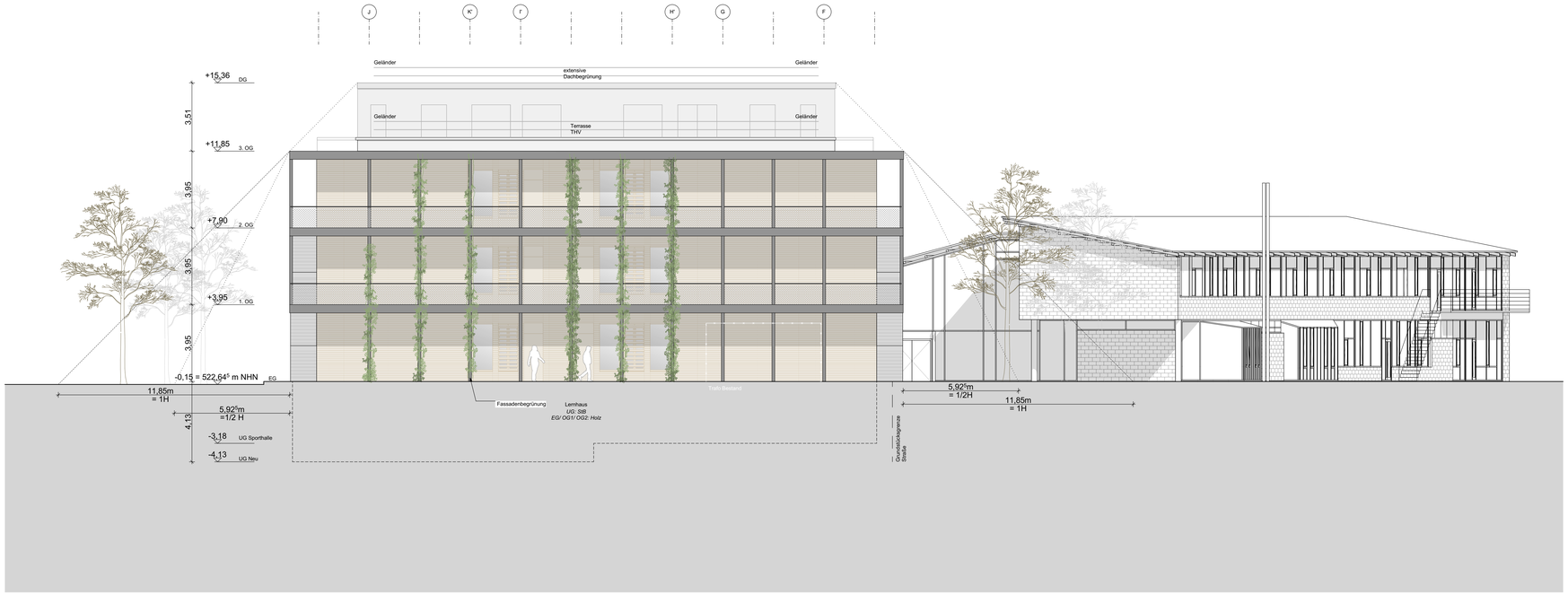
FREIGABE ARCHITEKT — FREIGABE FACHPLANER

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI — PLANNR./INDEX

Dateiname — SCW_5_731001_NO_02_SN_XXX_0205_00_V/

Ansicht WEST M 1:100



Ansicht OST M 1:100

TITEL

SCW_4_731001_XX_03_AN_XXX_N302_01_FAnsichten kurz

PLANNUMMER / INDEX

LEISTUNG	PLANSTAND	GEZ	PLANFORMAT	MASSSTAB
Baugenehmigung	22.07.2024	MRIAH	DIN A0	1:100

PROJEKT

Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese

An der Schäferwiese 5
81245 München

Flurstück 716/14, Obermenzing
OKFFB EG = ± 0.00 = 522,79⁵m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Denisstraße 2
80335 München

München, Datum — Unterschrift

BAUHERR / ANTRAGSTELLER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Referat für Bildung und Sport
Bayerstraße 28
80335 München

München, Datum — Unterschrift

VERTRETER DER ANTRAGSTELLER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Baureferat Hochbau 6
Berg-am-Laim-Str. 47
81673 München

München, Datum — Unterschrift

München, 22.07.2024

Unterschrift

Nachbarschaften, Flurnr.

Flurstück 1016 /2, 716/15, 716/16, 716/19, 716/38, 716/39

Eigentümer:

Landeshauptstadt München
Denisstraße 2
80335 München

München, Datum — Unterschrift

Flurstück

Flurstück 716/13

Arztberg, Stefan
Maximilianstraße 31
80539 München

München, Datum — Unterschrift

Flurstück

Flurstück 716/41

Eigentümergemeinschaft nach dem Wohnungseigentumsgesetz
(mehr als 10 Wohnungs-/ Teileigentümer_innen)
Auflistung Eigentümer siehe Amtlichen Lageplan anbei

FERTIGUNG

ORT DES VORHABENS
An der Schäferwiese 5 I 81245 München
Flurnummer: 716/14
Gemarkung: Obermenzing

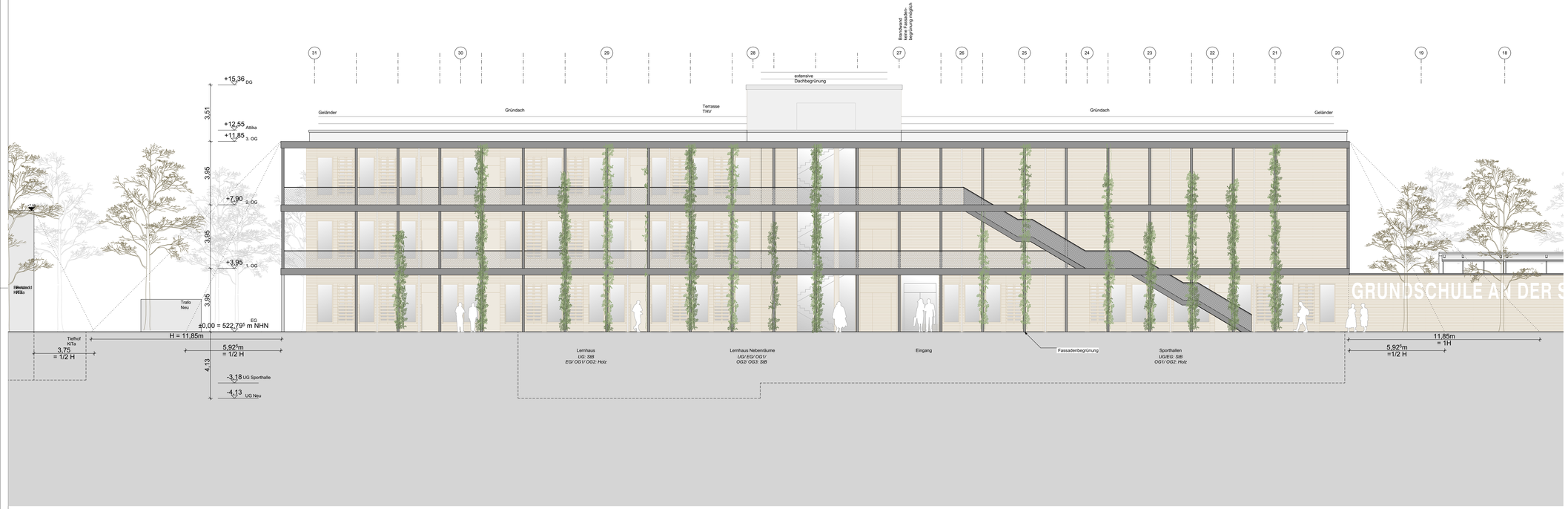
ART DES VORHABENS
Grundschule An der Schäferwiese 5 -
Erweiterung zur 5-zügigen Grundschule mit einer weiteren Einfachsporthalle
sowie ganztagsgerechtem Ausbau im Bestand

ANTRAGSTELLER
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Referat für Bildung und Sport
Bayerstaße 28
80335 München

PLANINHALT
SCW_4_731001_XX_03_AN_XXX_N302_01_FAnsichten kurz

1:100

Genehmigungsvermerke
der Behörde:



Ansicht NORD M 1:100

Ansicht SÜD M 1:100

TITEL

SCW_4_731001_XX_03_AN_XXX_N301_01_FAnsichten lang

PLANNUMMER / INDEX

LEISTUNG	PLANSTAND	GEZ	PLANFORMAT	MASSSTAB
Baugenehmigung	22.07.2024	MRIAH	DIN A0	1:100

PROJEKT

Erweiterung der Grundschule an der Schäferwiese

An der Schäferwiese 5
81245 München

Flurstück 716/14, Obermenzing
OKFFB EG = ± 0.00 = 522,79²m NHN (DHHN 2016) entspricht 522.85 m NN

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Denisstraße 2
80335 München

München, Datum — Unterschrift

BAUHERR / ANTRAGSTELLER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Referat für Bildung und Sport
Bayerstraße 28
80335 München

München, Datum — Unterschrift

VERTRETER DER ANTRAGSTELLER

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Baureferat Hochbau 6
Berg-am-Laim-Str. 47
81673 München

München, Datum — Unterschrift

München, 22.07.2024

Unterschrift

Nachbarschaften, Flurnr.

Flurstück 1016 /2, 716/15, 716/16, 716/19, 716/38, 716/39

Eigentümer:

Landeshauptstadt München
Denisstraße 2
80335 München

München, Datum — Unterschrift

Flurstück

Flurstück 716/13

Arztberg, Stefan
Maximilianstraße 31
80539 München

München, Datum — Unterschrift

Flurstück

Flurstück 716/41

Eigentümergemeinschaft nach dem Wohnungseigentumsgesetz
(mehr als 10 Wohnungs-/ Teileigentümer_innen)
Auflistung Eigentümer siehe Amtlichen Lageplan anbei

FERTIGUNG

ORT DES VORHABENS	An der Schäferwiese 5 I 81245 München
	Flurnummer: 716/14
	Gemarkung: Obermenzing
ART DES VORHABENS	Grundschule An der Schäferwiese 5 -
	Erweiterung zur 5-zügigen Grundschule mit einer weiteren Einfachsporthalle
	sowie ganztagsgerechtem Ausbau im Bestand
ANTRAGSTELLER	LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
	Referat für Bildung und Sport
	Bayerstaße 28
	80335 München
PLANINHALT	SCW_4_731001_XX_03_AN_XXX_N301_01_FAnsichten lang
	1:100

Genehmigungsvermerke der Behörde: